

Bedienungsanleitung für das Nokia 2652 Mobiltelefon



9243403
Ausgabe 1

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, NOKIA CORPORATION, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt RH-53 den Bestimmungen der Direktive 1999/5/EG des Rats der Europäischen Union entspricht.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter:

http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/

CE 168



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Copyright © 2005 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Nokia und Nokia Connecting People sind eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation.



Java is a trademark of Sun Microsystems, Inc.

US Patent No 5818437 and other pending patents. T9 text input software Copyright (C) 1997-2005. Tegic Communications, Inc. All rights reserved.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich deshalb das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte variiert je nach Region. Wenden Sie sich an einen Nokia-Vertragspartner in Ihrer Nähe.

Dieses Gerät kann Komponenten, Techniken oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderen Ländern unterliegen. Eine Verbreitung, die Gesetze und Bestimmungen umgeht, ist untersagt.

9243403/Ausgabe 1

Inhalt

SICHERHEITSHINWEISE	9
Allgemeine Informationen	15
Im Lieferumfang enthaltener Aufkleber.....	15
Zugriffscodes	15
Lichtsignale	16
Herunterladen von Inhalten und Programmen	17
GPRS.....	17
Nokia Support und Kontaktinformationen.....	18
1. Erste Schritte	19
Tasten.....	19
Einsetzen der SIM-Karte.....	20
Einsetzen eines Akkus	22
Anlegen des Trageriemens	22
Öffnen der Klappe	23
Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons.....	23
2. Anruffunktionen	25
Anrufen.....	25
Beantworten oder Abweisen eines ankommenden Anrufs.....	28
Tastensperre	29
3. Texteingaben	30
4. Arbeiten mit Menüs	32
Zugreifen auf eine Menüfunktion.....	32

Liste der Menüfunktionen.....	34
5. Menüfunktionen.....	38
Mitteilungen (Menü 1).....	38
Kurz- und Bildmitteilungen (SMS).....	38
Schreiben und Senden einer Kurz- oder Bildmitteilung.....	39
Schreiben und Senden einer E-Mail-Mitteilung.....	41
Lesen und Beantworten einer E-Mail-Mitteilung, Kurz- oder Bildmitteilung	41
Verteilerlisten.....	43
Ordner für Kurz- und Bildmitteilungen	44
Multimedia-Mitteilungen (MMS).....	45
Schreiben und Senden einer Multimedia-Mitteilung	46
Lesen und Beantworten einer Multimedia-Mitteilung.....	48
Löschen von Mitteilungen.....	50
Sprachmitteilungen	50
Nachrichten	51
Mitteilungseinstellungen.....	51
Einstellungen für Kurzmitteilungen und E-Mail-Mitteilungen.....	51
Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen.....	53
Schriftgröße	54
Dienst Anfragen	54
Anruflisten (Menü 2).....	54
Anrufe in Abwesenheit, angenommene und gewählte Anrufe.....	55
Anruhzähler und Zeitmesser.....	56
Adressbuch (Menü 3).....	56
Alternative Methoden für den Zugriff auf die Funktionen dieses Menüs	57
Auswählen der Adressbucheinstellungen.....	57
Speichern von Namen und Telefonnummern.....	58
Hinzufügen von Bildern zu gespeicherten Namen oder Telefonnummern.....	60

Suchen nach einem Namen im Adressbuch	60
Löschen von Adressbucheinträgen	61
Bearbeiten eines Namens, einer Nummer oder einer Textnotiz	62
Kopieren von Adressbucheinträgen	62
Weitere Adressbuchfunktionen	62
Kurzwahl	63
Visitenkarten	64
Einstellungen (Menü 4)	64
Profile	65
Signaleinstellungen	66
Hinzufügen von neuen Klingeltönen zum Telefon	67
Displayeinstellungen	68
Uhrzeit- und Datumseinstellungen	69
Persönliche Schnellzugriffe	70
Verbindungen	71
GPRS-Verbindung	71
Anrufeinstellungen	72
Telefonereinstellungen	74
Zubehöreinstellungen	75
Zubehörsymbole in der Ausgangsanzeige	76
Sicherheitseinstellungen	76
Werkzeiteinstellungen wiederherstellen	78
Galerie (Menü 5)	78
Optionen für die Dateien in der Galerie	80
Organizer (Menü 6)	81
Wecker	81
Wenn der festgesetzte Zeitpunkt erreicht ist	82
Kalender	82
Verwenden von verschiedenen Kalenderansichten	83

Erstellen eines Kalendereintrags	84
Wenn ein Signal für einen Eintrag ertönt:.....	85
Programme (Menü 7)	85
Spiele	86
Sammlung	87
Weitere für die jeweiligen Programme oder Programmgruppen verfügbare Optionen.....	87
Herunterladen eines Java-Programms	88
Extras (Menü 8).....	89
Rechner	89
Währungsumrechnungen.....	89
Stoppuhr	90
Countdown-Zähler.....	91
Dienste (Menü 9).....	91
Erste Schritte zum Aufrufen und Verwenden von mobilen Internetseiten	92
Einrichten des Telefons zum Abrufen mobiler Internetseiten.....	92
Speichern der als Mitteilung eingegangenen Diensteseinstellungen.....	93
Manuelles Eingeben der Diensteseinstellungen	93
Darstellungsoptionen	93
Cookie-Einstellungen.....	94
Herstellen einer Verbindung zu mobilen Internetseiten.....	94
Durchblättern der Seiten eines Dienstes.....	95
Verwenden der Telefontasten beim Nutzen von Internetseiten.....	95
Optionen während der Nutzung von Internetseiten	96
Beenden der Verbindung zum mobilen Internetdienst	97
Lesezeichen.....	97
Empfangen eines Lesezeichens.....	98
Dienstmitteilung.....	98
Leeren des Cache-Speichers	99

Browser-Sicherheit.....	99
Sicherheitsmodul.....	99
Zertifikate.....	100
Favoriten (Menü 10).....	101
SIM-Dienste (Menü 11).....	102
6. Akku-Informationen	103
Laden und Entladen von Akkus.....	103
Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus.....	104
PFLEGE UND WARTUNG	107
Zusätzliche Sicherheitshinweise	109

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.



EINSCHALTEN

Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.



VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.



STÖRUNGEN

Bei Mobiltelefonen kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen könnten.



IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Mobiltelefon in der Nähe medizinischer Geräte aus.



AN BORD EINES FLUGZEUGS AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Mobile Geräte können Störungen in Flugzeugen verursachen.



AN TANKSTELLEN AUSSCHALTEN

Benutzen Sie das Telefon nicht an Tankstellen. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von Kraftstoffen oder Chemikalien.



IN SPRENGGEBIETEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Benutzen Sie das Telefon nicht in Sprenggebieten.



UMSICHTIG VERWENDEN

Halten Sie das Gerät in der vorgesehenen Position (siehe Produktdokumentation). Berühren Sie die Antenne nicht unnötig.



QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST

Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.



ZUBEHÖR UND AKKUS

Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



WASSERDICHTIGKEIT

Ihr Telefon ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.



SICHERUNGSKOPIEN

Von allen im Telefon gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.



ANSCHLUSS AN ANDERE GERÄTE

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



NOTRUF

Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet und betriebsbereit ist. Drücken Sie  so oft wie notwendig, um die Anzeige zu löschen und zur Ausgangsanzeige zurückzukehren. Geben Sie die Notrufnummer ein und drücken Sie anschließend die Taste . Geben Sie Ihren Standort durch. Beenden Sie das Gespräch erst, nachdem Sie dazu aufgefordert wurden.

■ INFORMATIONEN ÜBER IHR GERÄT

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in EGSM 900- und GSM 1800-Netzen zugelassen. Weitere Hinweise über Mobilfunknetze erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Beachten Sie alle geltenden Gesetze und verletzen Sie nicht die Privatsphäre und Rechte anderer, wenn Sie die Funktionen dieses Gerätes nutzen.



Warnung: Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

■ Netzdienste

Für die Verwendung des Telefons benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Voraussetzung für die Verwendung vieler Funktionen dieses Geräts sind entsprechende Funktionen des Mobilfunknetzes. Diese Netzfunktionen sind u. U. nicht in allen Netzen verfügbar, oder Sie müssen ihre Nutzung mit dem Diensteanbieter vereinbaren, damit Sie auf diese zugreifen können. Ihr Diensteanbieter muss Ihnen u. U. zusätzliche Informationen für die Verwendung der Dienste und über die damit verbundenen Kosten geben. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die

Auswirkung auf die Verwendung der Netzdienste haben. Einige Netze unterstützen z. B. nicht alle sprachabhängigen Zeichen und Dienste.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Zudem kann Ihr Gerät besonders konfiguriert sein. Diese Konfiguration kann zu Abweichungen bei Menünamen, der Reihenfolge von Menüs und bei Symbolen führen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Diensteanbieter.

Dieses Gerät unterstützt WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP. Einige Funktionen dieses Geräts, wie Multimedia-Mitteilung (MMS) und Verbindungen zum Internet, erfordern die Unterstützung der betreffenden Technik durch das Mobilfunknetz.

■ Gemeinsam genutzter Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Adressbuch; Kurz- und Multimedia-Mitteilungen; Verteilerlisten; Bilder und Ruftöne im Menü *Galerie*; Kalendereinträge und Java™ -Spiele und -Programme. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen, die ebenfalls den gemeinsam genutzten Speicher verwenden, weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Beispielsweise kann durch Speichern vieler Bilder der gesamte vorhandene Speicher belegt werden. Wenn Sie versuchen, eine Funktion zu verwenden, die auf einen gemeinsamen Speicher zugreift, kann es vorkommen, dass das Gerät eine Meldung anzeigt, die besagt, dass der Speicher voll ist. Löschen Sie in diesem Fall einige Informationen oder Einträge, die sich im gemeinsamen Speicher befinden, bevor Sie fortfahren. Einigen der Funktionen wie Cache und Lesezeichen ist u. U. neben dem Speicher, auf den auch andere Funktionen zugreifen können, eine bestimmte Speicherkapazität exklusiv zugewiesen.

■ Ladegeräte und Zubehör

Prüfen Sie bei jedem Ladegerät, welche Modellnummer es hat, bevor Sie es zusammen mit Ihrem Gerät verwenden. Das Gerät ist für die Stromversorgung durch die Ladegeräte AC-1, ACP-7, ACP-8, ACP-12, sowie die Zigarettanzünder-Ladekabel LCH-9 und LCH-12 ausgelegt.



Warnung: Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

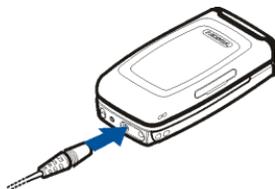


Warnung: Verwenden Sie das ausziehbare Headset HDC10 von Nokia nicht mit diesem Telefon.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Laden des Akkus

1. Stecken Sie den Anschluss des Ladegeräts unten im Telefon ein.
2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Die Ladekontrollanzeige beginnt zu steigen.
Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Ladekontrollanzeige nicht mehr steigt.
3. Trennen Sie das Ladegerät von der Netzsteckdose und vom Telefon.



Einige Regeln für den Umgang mit Zubehör.

- Bewahren Sie Zubehör außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.
- Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.
- Prüfen Sie, das in Ihrem Fahrzeug installiert ist, regelmäßig dahingehend, ob es ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert.
- Die Installation von komplexem Fahrzeugzubehör darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

Allgemeine Informationen

■ Im Lieferumfang enthaltener Aufkleber

Der Aufkleber enthält wichtige Informationen für den Service und den Kundendienst. Bewahren Sie diesen Aufkleber gut auf.

Kleben Sie den Aufkleber  auf Ihre Garantiekarte.

■ Zugriffscodes

- **Sicherheitscode:** Dieser Code, der mit dem Telefon geliefert wird, schützt Ihr Telefon vor der Nutzung durch Unbefugte. Der Code ist werkseitig auf 12345 voreingestellt..

Weitere Informationen zur Verwendung des Sicherheitscodes finden Sie unter [Sicherheitseinstellungen](#) auf Seite 76.

- **PIN-Code:** Dieser Code, der unter Umständen mit der SIM-Karte geliefert wird, verhindert die Nutzung der Karte durch Unbefugte. Wenn Sie die Funktion *PIN-Code-Abfrage* im Menü *Sicherheitseinstellungen* aktivieren, wird der Code bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt.

Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN-Code eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall müssen Sie den PUK-Code eingeben, um die SIM-Karte freizugeben, und dann einen neuen PIN-Code setzen.

- **PIN2-Code:** Der PIN2-Code kann mit der SIM-Karte geliefert werden und ist für bestimmte Funktionen erforderlich, z. B. für den Kostenzähler.

Ändern Sie den Sicherheitscode, den PIN-Code und den PIN2-Code in *Zugriffscodes* im Menü *Sicherheitseinstellungen*. Halten Sie die neuen Codes geheim, und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort getrennt vom Telefon auf.

- **PUK- und PUK2-Code:** Diese Codes werden in der Regel mit der SIM-Karte geliefert. Sollte dies nicht der Fall sein, erfragen Sie sie bei Ihrem Diensteanbieter.
- **Sperrkennwort:** Das Sperrkennwort wird zur Verwendung der Funktion *Anrufsperr* im Menü *Sicherheitseinstellungen* benötigt.

■ Lichtsignale

Die Display- und die Tastaturbeleuchtung machen Sie durch Aufleuchten auf verschiedene Funktionen des Mobiltelefons aufmerksam. Lichtsignale werden zum Beispiel bei den folgenden Funktionen verwendet:

- Ein Anruf geht ein.
- Eine Kurz- oder Multimedia-Mitteilung geht ein.
- Eine Kalendernotiz oder der Countdown-Zähler läuft ab, der Wecker aktiviert ein Wecksignal oder der Ladezustand des Akkus aktiviert einen Alarm.

Sie können die Lichtsignale über die Funktion *Lichtsequenzen* im Menü *Profile* aktivieren, siehe Seite 65.

■ Herunterladen von Inhalten und Programmen

Sie können eventuell neue Inhalte (z. B. Bilder und Klingeltöne) sowie Java-Programme von Internetseiten auf Ihr Telefon herunterladen (Netzdienst).

Ihr Gerät kann vorinstallierte Lesezeichen für Internetseiten haben, die in keiner Verbindung zu Nokia stehen. Nokia übernimmt weder Gewähr noch Verantwortung für den Inhalt dieser Internetseiten noch werden diese durch Nokia unterstützt. Wenn Sie darauf zugreifen wollen, sollten Sie dieselben Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen wie bei jeder anderen Internetseite.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme aus Quellen, die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

■ GPRS

GPRS (General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, der es Mobiltelefonen ermöglicht, Daten über IP-Netze (z. B. das Internet) zu senden und zu empfangen. Über eine GPRS-Verbindung können Sie beispielsweise Multimedia-Mitteilungen (Netzdienst) senden und empfangen.

Um den GPRS-Dienst nutzen zu können, müssen Sie ihn bei Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter freischalten lassen und die GPRS-Einstellungen für die Funktionen, die Sie in Verbindung mit dem GPRS-Netz verwenden wollen, speichern. Informationen zu Preisen, Verfügbarkeit und Datenübertragungsgeschwindigkeiten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Unter Umständen können Sie bei einigen Programmen, wie z. B. beim Blättern durch WAP- oder XHTML-Seiten zwischen GPRS und *GSM-Daten* (CSD, Circuit Switched Data) wählen.

Informationen zu den während einer GPRS-Verbindung angezeigten Symbolen finden Sie unter [GPRS-Verbindung](#) auf Seite 71.

■ Nokia Support und Kontaktinformationen

Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie zusätzliche Informationen, Downloads und Dienste rund um Ihr Nokia Produkt finden Sie unter www.nokia.com/support oder den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Auf der Internetseite finden Sie Informationen zur Verwendung von Nokia Produkten und Diensten. Falls Sie sich mit dem Kundenservice in Verbindung setzen möchten, finden Sie unter www.nokia.com/customerservice den richtigen Ansprechpartner.

Wenn Sie eine Reparatur in Auftrag geben möchten, erfahren Sie unter www.nokia.com/repair, wo Sie den nächsten Nokia Service-Point finden.

1. Erste Schritte

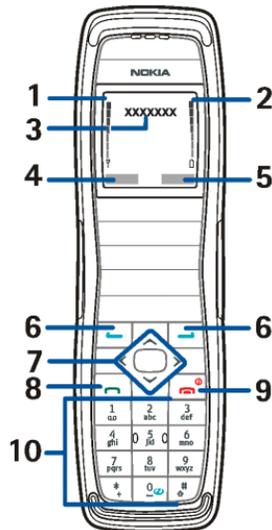
■ Tasten

1. Gibt die Signalstärke des Funknetzes am gegenwärtigen Standort an.
2. Ladezustand des Akkus.
3. Name des Mobilfunknetzes oder Betreiberlogo.
4. Option der linken Auswahltaste.
5. Option der rechten Auswahltaste.

Die rechte Auswahltaste kann Folgendes sein:
Adressbuch, oder die Funktion, die in der Einstellung *Rechte Auswahltaste* im Menü *Persönliche Schnellzugriffe* ausgewählt wurde, oder ein Name oder Logo eines Netzbetreibers.

6. Auswahltasten Die Tasten  und  führen die über ihr angezeigte Funktion durch.
7. 4-Wege-Navigationstaste (, ,  und )

Mit diesen Tasten können Sie durch Namen, Telefonnummern, Menüs und Einstellungen blättern. Drücken Sie während eines Anrufs  und , um die Lautstärke des Hörers zu erhöhen bzw. zu vermindern. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige



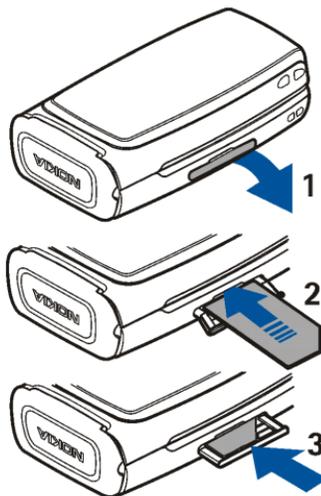
-  oder , um auf die im Adressbuch gespeicherten Namen und Telefonnummern zuzugreifen.
 - , um eine Mitteilung zu schreiben.
 - , um auf den Kalender zuzugreifen.
- Beachten Sie, dass Uhrzeit und Datum zuerst festgelegt werden müssen.
8. Drücken Sie die Taste , um eine Telefonnummer zu wählen, Anrufe entgegenzunehmen oder um die zuletzt gewählten Rufnummern in der Ausgangsanzeige anzuzeigen.
 9. Drücken Sie die Taste , um einen Anruf zu beenden oder abzuweisen und um das Mobiltelefon ein- und auszuschalten. **Darüber hinaus wird mit dieser Taste jede Funktion beendet.**
Durch Schließen der Klappe wird ebenfalls jede Funktion beendet.
 10.  -  werden zur Eingabe von Ziffern und Zeichen verwendet.
 und  werden in unterschiedlichen Funktionen für verschiedene Zwecke verwendet.

■ Einsetzen der SIM-Karte

Bewahren Sie alle SIM-Karten außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.

Wenden Sie sich bezüglich Verfügbarkeit und weiterer Informationen über die Verwendung der SIM-Kartendienste an den Anbieter Ihrer SIM-Karte. Dies kann der Diensteanbieter, der Netzbetreiber oder ein Drittanbieter sein.

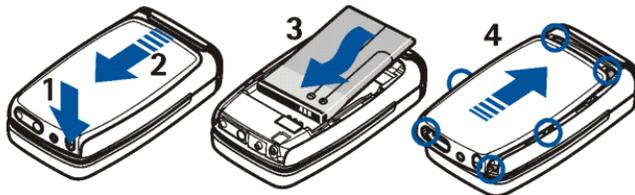
Öffnen Sie die SIM-Abdeckung seitlich am Telefon, indem Sie sie herausziehen und nach unten klappen (1). Setzen Sie die SIM-Karte mit der abgeschrägten Ecke nach rechts in das Mobiltelefon ein (2). Drücken Sie die SIM-Karte ein und schließen Sie die SIM-Abdeckung (3). Beachten Sie, dass *SIM-Karte einsetzen* angezeigt wird, wenn Sie die SIM-Karte während der Nutzung des Mobiltelefons entfernen. Setzen Sie die SIM-Karte erneut ein und geben Sie Ihre PIN ein, um Ihr Mobiltelefon neu zu starten.



■ Einsetzen eines Akkus

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Lösen Sie die Verriegelung (1). Entfernen Sie das rückseitige Cover (2). Setzen Sie den Akku ein (3). Setzen Sie das rückseitige Cover wieder auf (4).



■ Anlegen des Trageriemens

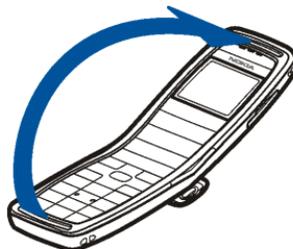
Befestigen Sie den Trageriemens wie gezeigt am Mobiltelefon.



■ Öffnen der Klappe

Um das Telefon verwenden zu können, müssen Sie die Klappe wie in der Abbildung gezeigt öffnen. Versuchen Sie nicht, die Klappe gewaltsam weiter auszuklappen als das Scharnier erlaubt.

Schließen Sie die Klappe, indem Sie gegen den oberen Teil des Mobiltelefons und nicht gegen das Scharnier drücken.



■ Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons

Halten Sie die Ein- / Aus-Taste [] für mehr als drei Sekunden gedrückt.

- Wenn Sie aufgefordert werden, einen PIN- oder Sicherheitscode einzugeben, geben Sie diesen ein und drücken dann die Taste **OK**.
- Wenn die Meldung *SIM-Karte einsetzen* oder *SIM-Karte nicht unterstützt* angezeigt wird, obwohl die SIM-Karte richtig eingesetzt ist, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter. Das Mobiltelefon unterstützt keine SIM-Karten mit 5 Volt, unter Umständen muss die Karte ausgetauscht werden.

Ihr Gerät hat eine interne Antenne.



Hinweis: Wie bei jedem anderen Funkgerät sollten Sie die Antenne nicht unnötig berühren, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Verbindung und kann dazu führen, dass das Gerät mit einer höheren Sendeleistung als normal erforderlich arbeitet. Wenn Sie die Antenne beim Betrieb des Geräts nicht berühren, optimiert das die Antennenleistung und die Betriebsdauer des Akkus.



2. Anruffunktionen

■ Anrufen

1. Öffnen Sie die Klappe und geben Sie die Telefonnummer einschließlich der Vorwahl ein.

So tätigen Sie einen internationalen Anruf: Drücken Sie zweimal , um das "+"-Zeichen einzugeben, und geben Sie anschließend die Landesvorwahl, die Vorwahl (unter Umständen ohne die erste 0) und die Telefonnummer ein.

Drücken Sie *Löschen*, um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen.

2. Drücken Sie , um die Nummer anzurufen. Drücken Sie  oder , um die Lautstärke des Hörers oder Headsets zu erhöhen bzw. zu vermindern.
3. Drücken Sie  oder schließen Sie die Klappe, um den Anruf zu beenden oder den Anrufversuch abzubrechen.

Anrufen mit Hilfe des Adressbuchs

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , um den gewünschten Namen zu suchen. Drücken Sie , um die Nummer anzurufen.

Wählen einer der zuletzt gewählten Rufnummern

Um eine der zwanzig Rufnummern, die Sie zuletzt angerufen oder anzurufen versucht haben, erneut anzuwählen, drücken Sie einmal  in der Ausgangsanzeige, blättern Sie zu der gewünschten Rufnummer oder dem gewünschten Namen und drücken Sie .

Anrufen der Sprachmailbox

Um Ihre Sprachmailbox (Netzdienst) in der Ausgangsanzeige anzurufen, halten Sie  gedrückt oder drücken  und .

Nachdem Sie eine Sprachmitteilung erhalten haben, wird eventuell oben im Display  angezeigt (Netzdienst). Drücken Sie **Anhören**, um Ihre Sprachmailbox anzurufen.

Weitere Informationen zu der Sprachmailbox finden Sie unter [Sprachmitteilungen](#) auf Seite 50.

Kurzwahl einer Telefonnummer

Wenn Sie eine Rufnummer zu einer der Tasten  bis  zugewiesen haben, können Sie die Rufnummer anwählen, indem Sie eine der folgenden Optionen wählen:

- Drücken Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Zifferntaste und anschließend .
- Wenn die Funktion **Kurzwahl** aktiviert ist, halten Sie die Zifferntaste in der Ausgangsanzeige solange gedrückt, bis der Anruf erfolgt.

Weitere Hinweise zum Zuweisen von Kurzwahl-tasten finden Sie unter [Kurzwahl](#) auf Seite 63.

Weitere Informationen zu der Funktion **Kurzwahl** finden Sie unter [Anrufeinstellungen](#) auf Seite 72.

Optionen während eines Anrufs

Sie können **Optionen** drücken, um auf einige der folgenden Optionen während eines Anrufs zuzugreifen:

Mikrofon aus oder *Mikrofon ein*, *Anruf beenden*, *Alle Anr. beenden*, *Adressbuch*, *Menü*, *Halten* oder *Annehmen*, *Neuer Anruf* (Netzdienst), *Konferenz* (Netzdienst), *Privatruf* (Netzdienst), *Annehmen*, *Abweisen*, *Makeln* (Netzdienst), *DTMF senden*, *Tastatur sperren*, *Weiterleiten* (Netzdienst), *Headset*, *Autom. Lautst. ein* oder *Autom. Lautst. aus*.

Wählen Sie

- *Autom. Lautst. ein* / *Autom. Lautst. aus*, um die automatische Lautstärkesteuerung ein- oder auszuschalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Anrufeinstellungen](#) auf Seite 72.
- *Weiterleiten*, um den gehaltenen Anruf mit dem aktiven Anruf zu verbinden und selbst die Verbindung zu trennen.
- *Headset*, um den aktiven Anruf zu dem entsprechenden kompatiblen Zubehör zu schalten, wenn das Zubehör mit dem Telefon verbunden ist.

Um einen anderen Anruf während eines Anrufs zu tätigen (Netzdienst), drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Neuer Anruf*. Geben Sie die Telefonnummer ein oder suchen Sie im Adressbuch danach; drücken Sie dann **Anrufen** oder . Der erste Anruf wird gehalten.

- Um zwischen den beiden Anrufen zu wechseln, drücken Sie **Makeln** oder . Um den aktiven Anruf zu beenden, drücken Sie , oder drücken Sie **Optionen** und wählen *Anruf beenden*. Um beide Anrufe zu beenden, drücken Sie **Optionen** und wählen *Alle Anr. beenden*.
- Um die beiden Anrufe in eine Telefonkonferenz einzubeziehen (Netzdienst), drücken Sie **Optionen** und wählen *Konferenz*. Um ein Privatgespräch mit einem der Teilnehmer zu führen, müssen Sie zuerst *Privatruf* und dann den

Teilnehmer wählen. Um zur Telefonkonferenz zurückzukehren, drücken Sie *Konferenz*. Um die Telefonkonferenz zu beenden, drücken Sie .

■ Beantworten oder Abweisen eines ankommenden Anrufs

Öffnen Sie die Klappe und drücken Sie , um den Anruf entgegenzunehmen. Wenn Sie  nicht innerhalb von fünf Sekunden drücken, wird der Anruf automatisch entgegengenommen. Wenn Sie den Ruftton stumm schalten möchten, drücken Sie *Lautlos*.

Um den Anruf abzuweisen, drücken Sie , oder drücken Sie *Optionen* und wählen *Abweisen*. Sie können auch die Klappe öffnen und innerhalb von 1,5 Sekunden wieder schließen, um einen Anruf abzuweisen. Der zurückgewiesene Anruf wird umgeleitet, wenn Sie eine Option für die Anrufumleitung, wie etwa *Umleiten, falls besetzt*, aktiviert haben.

Anklopfen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, während Sie einen anderen Anruf tätigen. Dazu muss jedoch die Funktion *Anklopfen* im Menü *Anrufeinstellungen* aktiviert sein (Netzdienst). Um den wartenden Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie *Annehm*. oder . Der erste Anruf wird gehalten.

■ Tastensperre

Die Tastensperre verhindert das versehentliche Drücken der Tasten.

Zum Sperren der Tastatur drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige und anschließend umgehend . Die Tastensperre wird nicht aktiviert, wenn Sie die Klappe schließen. Wenn die Tastatur gesperrt ist, wird oben im Display  angezeigt. Wenn Sie die Tastensperre aufheben möchten, drücken Sie schnell **Freigabe** und .

Wenn die Tastatur gesperrt ist, können Sie einen Anruf durch Drücken von  annehmen. Während eines Telefongesprächs kann das Mobiltelefon normal verwendet werden. Wenn Sie den Anruf beenden oder abweisen, wird das Tastenfeld wieder automatisch gesperrt.

Informationen dazu, wie die Tastensperre automatisch nach einer bestimmten Zeit aktiviert wird, finden Sie unter *Automatische Tastensperre* auf Seite 74.

Wenn die Tastatursperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

3. Texteingaben

Sie können Text entweder unter Verwendung der herkömmlichen Texteingabe  oder unter Verwendung der Texteingabe mit automatischer Worterkennung (integriertes Wörterbuch)  eingeben.

Um beim Schreiben eines Textes zwischen den beiden Methoden der Texteingabe zu wechseln, drücken Sie zweimal .

Herkömmliche Texteingabe: Drücken Sie wiederholt die mit dem gewünschten Buchstaben beschriftete Taste, bis der Buchstabe angezeigt wird.

Automatische Worterkennung:

1. Geben Sie das gewünschte Wort ein, indem Sie die Tasten für die einzelnen Buchstaben einmal drücken. Das Wort ändert sich nach jedem Tastendruck. Wenn beispielsweise das Wort "Nokia" mit dem Wörterbuch geschrieben werden soll, drücken Sie , , , , .
2. Wenn das richtige Wort angezeigt wird, drücken Sie  und geben das nächste Wort ein.
 - Falls Sie das Wort ändern möchten, drücken Sie mehrmals hintereinander , bis das gewünschte Wort angezeigt wird.
 - Wenn ein Fragezeichen "?" nach dem Wort angezeigt wird, ist das Wort nicht im Wörterbuch enthalten. Wenn das Wort dem Wörterbuch hinzugefügt werden soll, drücken Sie **Buchst.**, geben das Wort (über die herkömmliche Texteingabe) ein und drücken **OK**.

Tipps für das Schreiben mit der herkömmlichen Texteingabe oder mit der automatischen Worterkennung:

- Mit  und  bewegen Sie den Cursor nach rechts und links.
- Um ein Leerzeichen einzufügen, drücken Sie .
- Um das Zeichen links vom Cursor zu löschen, drücken Sie **Löschen**. Halten Sie zum Löschen der Anzeige **Löschen** gedrückt.
- Um zwischen Groß- und Kleinschreibung oder zwischen der herkömmlichen Texteingabe oder der automatischen Worterkennung zu wechseln, drücken Sie wiederholt  und prüfen das Symbol oben in der Anzeige.
- Um zwischen Zahlen und Buchstaben umzuschalten, halten Sie  gedrückt.
- Zum Einfügen einer Ziffer halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt.
- Um eine Liste mit Sonderzeichen einzublenden, halten Sie  gedrückt. Wählen Sie das gewünschte Zeichen, und drücken Sie anschließend **Einfügen**. Bei der **herkömmlichen** Texteingabe können Sie auch Satzzeichen und bestimmte Sonderzeichen einfügen, indem sie wiederholt  drücken.
- **Herkömmliche Texteingabe:** Zur Eingabe eines Buchstabens, der über dieselbe Taste wie der vorhergehende Buchstabe eingegeben wird, drücken Sie  oder  (oder warten Sie eine Sekunde lang) und geben dann den neuen Buchstaben ein.
- **Automatische Worterkennung:** Um ein zusammengesetztes Wort zu schreiben, geben Sie die erste Hälfte des Wortes ein, drücken  und geben dann die zweite Hälfte ein.

4. Arbeiten mit Menüs

Die meisten der Menüfunktionen besitzen einen kurzen Hilfetext. Sie können sich den Hilfetext anzeigen lassen, indem Sie zu der gewünschten Menüfunktion blättern und ungefähr 15 Sekunden lang warten, bis der Hilfetext angezeigt wird.

Informationen zum Aktivieren und Deaktivieren *Hilfetexte* finden Sie im Menü [TelefonEinstellungen](#) auf Seite 74.

■ Zugreifen auf eine Menüfunktion

Durch Blättern

1. Drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige.
2. Drücken Sie  oder , um zum gewünschten Hauptmenü zu blättern, und drücken Sie **Wählen**, um es zu öffnen.
3. Blättern Sie zu einem Untermenü, und drücken Sie **Wählen**.
Wenn das Untermenü weitere Untermenüs enthält, wiederholen Sie diesen Schritt.
4. Drücken Sie **Zurück**, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren, oder drücken Sie **Beenden** oder , um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren.

Über Schnellzugriffe

Die Menüs, Untermenüs und Einstellungsoptionen sind nummeriert.

Das Nummernkürzel wird immer oben rechts im Display angezeigt.

Drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige. Geben Sie innerhalb von zwei Sekunden die Nummer des Hauptmenüs ein, das Sie öffnen möchten. Gehen Sie zum Aufrufen der Untermenüs und Einstellungsoptionen ebenso vor.

■ Liste der Menüfunktionen

1. Mitteilungen

1. Kurzmitteilungen
 1. Mitteil. verfassen
 2. Eingang
 3. SMS-E-Mail verf.
 4. Gesendete Obj.
 5. Gespeicherte
 6. Vorlagen
 7. Eigene Ordner
 8. Verteilerlisten
 9. Mitteil. löschen
2. Multimedia-Mitteil.
 1. Mitteil. verfassen
 2. Eingang
 3. Ausgang
 4. Gesendete Obj.
 5. Gespeicherte Obj.
 6. Mitteil. löschen
3. Sprachmitteil.
 1. Sprachmitteilungen abhören
 2. Nummer der Sprachmailbox
4. Nachrichten
 1. Nachrichtendienst

2. Themen

3. Sprache
 4. Themen auf SIM-Karte¹
 5. Lesen²
 5. Mitt.einstellungen
 1. Kurzmitteilungen
 2. Multimedia-Mitteil.
 3. Andere Einstell.
 6. Dienstanfragen
- ### 2. Anruflisten
1. Anrufe in Abwesenheit
 2. Angenommene Anrufe
 3. Gewählte Rufnummern
 4. Anruflisten löschen
 1. Alle
 2. In Abwesenheit
 3. Angenommene
 4. Gewählte
 5. Gesprächsdauer
 1. Dauer des letzten Gesprächs
 2. Dauer der angenommenen Anrufe

1. Wird nur angezeigt, wenn Nachrichten auf der SIM-Karte gespeichert werden können.

2. Wird nur angezeigt, wenn Nachrichten empfangen wurden.

- 3. Dauer der abgegangenen Anrufe
- 4. Dauer aller Gespräche
- 5. Zeitzähler zurücksetzen
- 6. GPRS-Datenzähler
 - 1. Zuletzt gesendete Daten
 - 2. Zuletzt empfangene Daten
 - 3. Alle gesendeten Daten
 - 4. Alle empfangenen Daten
 - 5. Datenzähler zurücksetzen
- 7. GPRS-Zeitmesser
 - 1. Dauer der letzten Verbindung
 - 2. Dauer aller Verbindungen
 - 3. Zeitmesser zurücksetzen
- 3. Adressbuch
 - 1. Suchen
 - 2. Neuer Eintrag
 - 3. Löschen
 - 4. Kopieren
 - 5. Einstellungen
 - 1. Verwendeter Speicher
 - 2. Adressbuchansicht
 - 3. Speicherstatus
- 6. Kurzwahl
- 7. Infonummern¹
- 8. Dienstnummern¹
- 9. Eigene Nummern
- 10. Anrufergruppen
- 4. Einstellungen
 - 1. Profile
 - 2. Signaleinstellungen
 - 1. Anrufsignal
 - 2. Rufton
 - 3. Ruftonlautstärke
 - 4. Anrufsignal: Vibrieren
 - 5. Mitteilungssignal
 - 6. Tastentöne
 - 7. Warntöne
 - 8. Anrufsignal für
 - 3. Lichtsequenzen
 - 4. Displayeinstellungen
 - 1. Hintergrund
 - 2. Farbpalette
 - 3. Betreiberlogo
 - 4. Verzögerung für
Bildschirmschoner

1. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird.
Hinweise zur Verfügbarkeit dieser Funktionen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

- 5. Displayhelligkeit
- 6. Menüansicht
- 5. Uhrzeit- und Datumseinstellungen
 - 1. Uhr
 - 2. Datum
 - 3. Datum / Uhrzeit automatisch
- 6. Persönliche Schnellzugriffe
 - 1. Rechte Auswahl taste
 - 2. Favoriten' auswählen
 - 3. Favoriten' ordnen
- 7. Verbindungen
 - 1. GPRS-Verbindung
- 8. Anrufeinstellungen
 - 1. Rufumleitung
 - 2. Automat. Lautstärkeregelung
 - 3. Rufannahme mit jeder Taste
 - 4. Autom. Wahlwiederholung
 - 5. Kurzwahl
 - 6. Anklopfen
 - 7. Kosten / Dauer anzeigen
 - 8. Eigene Nummer senden
- 9. Telefoneinstellungen
 - 1. Display-Sprache
- 2. Speicherstatus
- 3. Automatische Tastensperre
- 4. Netzinformation
- 5. Begrüßung
- 6. Betreiber auswahl
- 7. Hilfetexte
- 8. Startmelodie
- 10. Zubehöreinstellungen¹
- 11. Sicherheitseinstellungen
 - 1. PIN-Code-Abfrage
 - 2. Anrufsperre
 - 3. Rufnummernbeschränkung
 - 4. Geschlossene Benutzergruppe
 - 5. Sicherheitsstufe
 - 6. Zugriffscodes
- 12. Werkseinstell. wiederherstellen
- 5. Galerie
 - 1. Ordner zeigen
 - 2. Ordner hinzufügen
 - 3. Ordner löschen
 - 4. Umbenennen
 - 5. Speicherstatus
 - 6. Aktivier.-schlüssel

1. Wird nur dann angezeigt, wenn das Mobiltelefon an ein kompatibles Zubehörteil angeschlossen ist oder war.

- 7. Downloads
- 6. Organizer**
 - 1. Wecker
 - 2. Kalender
- 7. Programme**
 - 1. Spiele
 - 2. Sammlung
- 8. Extras**
 - 1. Rechner
 - 2. Stoppuhr
- 3. Countdown-Zähler
- 9. Dienste**
 - 1. Startseite
 - 2. Lesezeichen
 - 3. Download-Links
 - 4. Dienstmitteilung
 - 5. Einstellungen
 - 6. Zur Adresse
 - 7. Cache leeren
- 10. Favoriten**
- 11. SIM-Dienste¹**

1. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs hängen von der SIM-Karte ab.

5. Menüfunktionen

■ Mitteilungen (Menü 1)

Bevor Sie Kurz-, Bild-, Multimedia- oder E-Mail-Mitteilungen senden können, müssen Sie die Mitteilungseinstellungen festlegen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Mitteilungseinstellungen](#) auf Seite 51.



Hinweis: Wenn Sie Mitteilungen senden, zeigt Ihr Gerät möglicherweise die Meldung "*Mitteilung gesendet*" an. Dies zeigt an, dass die Mitteilung von Ihrem Gerät an die Nummer der in ihm gespeicherten Kurzmitteilungszentrale gesendet wurde. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Mitteilung bei der Zieladresse empfangen wurde. Für weitere Hinweise über Mitteilungsdienste wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.

Kurz- und Bildmitteilungen (SMS)

Sie können extralange, mehrteilige Mitteilungen schreiben und senden, die auch Bilder enthalten können (Netzdienst). Die Rechnungsstellung hängt unter Umständen davon ab, wie viele Kurzmitteilungen für eine verknüpfte Mitteilung gesendet wurden. Die zulässige Zeichenanzahl und die Nummer des aktuellen Teils einer extralangen, verknüpften Mitteilung werden rechts oben im Display eingeblendet, beispielsweise 120/2. Sonderzeichen wie z. B. kyrillische Zeichen nehmen unter Umständen mehr Platz in einer Mitteilung ein als andere Zeichen. Beachten Sie, dass die Texteingabe mit automatischer Worterkennung unter Umständen Sonderzeichen verwendet.



Hinweis: Die Funktion zum Senden und Empfangen von Bildmitteilungen kann nur verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt wird. Nur kompatible Geräte, die Bild-Mitteilungen unterstützen, können Bild-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Schreiben und Senden einer Kurz- oder Bildmitteilung

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Mitteilungen**, **Kurzmitteilungen** und **Mitteil. verfassen**.
2. Geben Sie die Mitteilung ein. Weitere Informationen finden Sie unter **Texteingaben** auf Seite 30.
 - Um ein Bild, eine Telefonnummer oder einen Namen aus dem Adressbuch in die Mitteilung einzufügen, drücken Sie **Optionen** und wählen:
 - **Bild einfügen**. Blättern Sie zum gewünschten Bild, drücken Sie **Zeigen** und wählen **Einfügen**. Wenn Sie möchten, können Sie **Optionen** drücken und eine Option für die Vorschau und das Bearbeiten einer Mitteilung wählen, bevor Sie diese absenden.
 - **Nummer einfügen**. Drücken Sie **Suchen** oder , und wählen Sie die Nummer aus.
 - **Eintrag einfügen**. Blättern Sie zu dem gewünschten Namen und drücken Sie **Optionen**. Wenn Sie eine mit dem Namen gespeicherte Nummer oder Textnotiz einfügen möchten, wählen Sie **Eintrag einfügen** oder **Details zeigen**.

- Um eine Textvorlage als Basis für die neue Mitteilung zu verwenden, drücken Sie **Optionen** und wählen *Vorlage verwend.*
 - Um die Mitteilung im Ordner *Gespeicherte* oder *Vorlagen* oder in einem anderen Ordner, den Sie im Ordner *Eigene Ordner* erstellt haben, zu speichern, drücken Sie **Optionen** und wählen *Mitteil. speichern.*
3. Um die Mitteilung zu senden, drücken Sie  oder drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Senden*. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein bzw. suchen Sie im Adressbuch danach. Drücken Sie anschließend **OK**.
- Um eine Mitteilung an mehrere Empfänger zu senden, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Sendoptionen* und *An viele senden*. Blättern Sie zum ersten Empfänger und drücken Sie *Senden*. Wenn Sie alle Empfänger ausgewählt haben, drücken Sie **Fertig**.
 - Um eine Mitteilung unter Verwendung von vordefinierten Einstellungen zu senden, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Sendoptionen* und *Sendeprofil*.

Die gesendete Mitteilung wird im Ordner *Gesendete Obj.* gespeichert.

Das Gerät unterstützt das Versenden von Kurzmitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden als zwei oder mehrere verknüpfte Mitteilungen versendet. Ihr Diensteanbieter rechnet möglicherweise entsprechend ab. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen, wie z. B. Chinesisch, benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Schreiben und Senden einer E-Mail-Mitteilung

Unter Umständen können Sie E-Mail-Mitteilungen schreiben und senden (Netzdienst). Informationen zum Speichern von E-Mail-Adressen im Adressbuch finden Sie unter [Speichern mehrerer Telefonnummern und Textnotizen pro Name](#) auf Seite 59.

1. Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie *Mitteilungen, Kurzmitteilungen* und anschließend *SMS-E-Mail verf.*
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, oder suchen Sie im Adressbuch danach, und drücken Sie anschließend **OK**.
3. Sie können auch einen Betreff für die Mitteilung eingeben. Drücken Sie anschließend **OK**.
4. Geben Sie die E-Mail-Mitteilung ein.
5. Drücken Sie zum Senden der Mitteilung **Optionen**, wählen Sie *SMS-E-Mail senden*, und drücken Sie **OK**.

Lesen und Beantworten einer E-Mail-Mitteilung, Kurz- oder Bildmitteilung



Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. E-Mail-Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Wenn Sie eine Mitteilung empfangen, werden das Symbol , die Anzahl der neuen Mitteilungen und der Text *Kurzmitteilungen empfangen* angezeigt.

Wenn das Symbol  blinkt, ist der Kurzmitteilungsspeicher voll. Nähere Einzelheiten zum Löschen von Mitteilungen finden Sie unter [Löschen von Mitteilungen](#) auf Seite 50.

1. Drücken Sie **Zeigen**, um die neue Mitteilung unmittelbar anzuzeigen.
Um die Mitteilungen später anzuzeigen, drücken Sie **Beenden**. Wenn Sie die Mitteilungen lesen möchten, drücken Sie **Menü**, und wählen Sie **Mitteilungen**, **Kurzmitteilungen** und **Eingang**.
2. Wählen Sie die Mitteilung, die Sie lesen möchten, und verwenden Sie die Pfeiltasten, um durch die Mitteilung zu blättern.  gibt eine ungelesene Mitteilung an.
3. Um die angezeigte Mitteilung zu beantworten, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie **Antworten**. Wählen Sie
 - **Leere Anzeige**, um eine neue Mitteilung zu schreiben.
 - **Originaltext**, um die ursprüngliche Mitteilung in die Antwort einzufügen.
 - **Vorlage**, um einen vorgegebenen Text als Basis für die neue Mitteilung zu verwenden. Nähere Einzelheiten zu den Vorlagen finden Sie unter [Ordner für Kurz- und Bildmitteilungen](#) auf Seite 44.

Wenn Sie eine E-Mail-Mitteilung beantworten, bestätigen oder ändern Sie die E-Mail-Adresse und den Betreff und schreiben Sie dann Ihre Antwort.

4. Drücken Sie zum Senden Ihrer Antwort **Optionen**, wählen Sie **Senden**, und drücken Sie **OK**. Oder: Drücken Sie zweimal .

Andere über die Taste "Optionen" verfügbare Funktionen

Wenn Sie beim Lesen einer Mitteilung **Optionen** drücken, erhalten Sie Zugriff auf die folgenden Funktionen: *Löschen*, *Detail verwenden*, *Weiterleiten*, *Ändern* (für Textmitteilungen) / *Text ändern* (für Bildmitteilungen), *Verschieben*, *Umbenennen*, *In Kalender kopier*, *Bild speichern* (für Bildmitteilungen), *Mitteilungsdetails*.

Wählen Sie

- *Detail verwenden*, um eine Telefonnummer, eine E-Mail-Adresse oder eine Internetadresse aus der Mitteilung zu extrahieren.
- *In Kalender kopier*, um den Mitteilungstext als Erinnerung in den Kalender Ihres Mobiltelefons zu kopieren.
- *Bild speichern*, um das Bild aus einer Bildmitteilung im Ordner *Vorlagen* zu speichern.

Verteilerlisten

Um Mitteilungen an eine bestimmte Gruppe von Personen zu senden, können Sie im Telefonspeicher eine Verteilerliste einrichten. Das Telefon sendet die Mitteilung separat an jeden einzelnen Empfänger in der Liste. Deshalb ist das Senden einer Mitteilung unter Verwendung einer Verteilerliste unter Umständen teurer als das Senden einer Mitteilung an einen Empfänger.

Verteilerlisten greifen auf den gemeinsamen Speicher zu (siehe [Gemeinsam genutzter Speicher](#) auf Seite 12).

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Mitteilungen*, *Kurzmitteilungen* und *Verteilerlisten*.

- Um eine Liste hinzuzufügen, drücken Sie **Hinzufüg.** (falls keine Listen vorhanden sind) oder drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Neue Liste**. Geben Sie den Namen für die Verteilerliste ein.
- Um einen Kontakt zur Liste hinzuzufügen, blättern Sie zur Liste, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Liste zeigen**. Drücken Sie **Hinzufüg.** (falls keine Listen vorhanden sind) oder drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Eintrag hinzufügen..** Wählen Sie einen Kontakt aus dem Adressbuch des Telefons oder der SIM-Karte.

Drücken Sie nach dem Schreiben einer Mitteilung, um sie mit einer Verteilerliste zu senden, **Optionen**, wählen Sie **Sendeoptionen** und **An Liste senden**.

Ordner für Kurz- und Bildmitteilungen

Um einen Ordner zu öffnen, drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Mitteilungen**, **Kurzmitteilungen** und dann **Eingang**, **Gesendete Obj.**, **Gespeicherte**, **Vorlagen** oder **Eigene Ordner**.

- In **Vorlagen** können Sie Kurzmitteilungen speichern, die Sie als Vorlage für neue Mitteilungen verwenden möchten. Textvorlagen werden durch  und Bildvorlagen durch  gekennzeichnet.

Um eine Vorlage zu bearbeiten oder zu löschen, wählen Sie die gewünschte Vorlage, drücken **Optionen** und wählen die gewünschte Funktion.

- In **Eigene Ordner** können Sie neue Ordner für Ihre Mitteilungen erstellen. Um einen Ordner hinzuzufügen, drücken Sie **Hinzufüg.** (wenn die Ordnerliste leer ist) oder **Optionen** und wählen **Neuer Ordner**. Um einen Ordner zu löschen

oder umzubenennen, drücken Sie **Optionen** und wählen die gewünschte Funktion.

Multimedia-Mitteilungen (MMS)

Das Telefon kann Multimedia-Mitteilungen mit einer Größe von bis zu 100 KByte senden und empfangen (Netzdienst).



Hinweis: Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Wenn *MultimediaEmpfang zulassen* auf *Ja* oder *Im Heimnetz* gesetzt ist, erhebt ihr Netzbetreiber oder Diensteanbieter eventuell Gebühren für jede Mitteilung, die Sie erhalten.

Beachten Sie, dass Multimedia-Mitteilungen weder während eines Anrufs, eines Spiels oder der Verwendung eines Java-Programms noch während der Verbindung zum Internet mit GSM-Datenübertragung empfangen werden können (siehe [Manuelles Eingeben der Diensteeinstellungen](#) auf Seite 93).

Da der Empfang von Multimedia-Mitteilungen aus verschiedenen Gründen fehlschlagen kann, sollten Sie sich bei wichtigen Mitteilungen nicht allein auf sie verlassen.

Gesendete und empfangene Multimedia-Mitteilungen verwenden den gemeinsamen Speicher, siehe Seite 12.

Der Multimedia-Mitteilungsdienst ist standardmäßig aktiviert.

Das Aussehen einer Multimedia-Mitteilung kann je nach dem empfangenden Gerät variieren.

Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

Schreiben und Senden einer Multimedia-Mitteilung

Lesen Sie vor dem Senden einer Multimedia-Mitteilung die Hinweise zum Senden einer Multimedia-Mitteilung auf Seite 48.

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Mitteilungen*, *Multimedia-Mitteil.* und *Mitteil. verfassen*.
2. Geben Sie die Mitteilung ein. Weitere Informationen finden Sie unter **Texteingaben** auf Seite 30.
 - Um ein Bild einzufügen, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Einfügen*. Öffnen Sie einen bestimmten Ordner im Menü *Galerie*, blättern Sie zu dem gewünschten Bild oder Ton **Optionen** und wählen Sie *Einfügen*.
 - Ihr Mobiltelefon unterstützt Multimedia-Mitteilungen, die mehrere Seiten enthalten. Um eine neue Folie zu der Mitteilung hinzuzufügen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Einfügen* und *Seite*. Jede Seite kann Text und ein Bild enthalten.

Wählen Sie **Optionen** und:

- *Vorige Seite*, *Nächste Seite* oder *Seitenliste*, um zwischen den Seiten zu navigieren.
- *Seitenlaufzeit*, um zu definieren, wie lange jede Seite angezeigt werden soll.
- *Text zuerst* oder *Text zuletzt*, um die Textposition zu verschieben.

- Um eine Visitenkarte oder einen Kalendereintrag einzufügen, die bzw. der an ein kompatibles Gerät gesendet werden soll, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Einfügen* und anschließend die gewünschte Option.
 - Um einen Namen oder eine Nummer aus dem Adressbuch einzufügen, drücken Sie **Optionen**, wählen Sie *Mehr Optionen* und *Eintrag einfügen* sowie den gewünschten Namen oder *Nummer einfügen*.
 - Um ein Bild oder eine Folie aus der Mitteilung zu löschen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Löschen* sowie die gewünschte Funktion.
 - Um die Mitteilung im Ordner *Gespeicherte Obj.* zu speichern, drücken Sie **Optionen** und wählen *Mitteil. speichern*.
 - Um der Mitteilung einen Betreff hinzuzufügen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Mehr Optionen* und *Betreff ändern*.
 - Um sich die Größe oder den Empfänger der Mitteilung anzeigen zu lassen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Mehr Optionen* und *Mitteilungsdetails*.
 - Um sich die Mitteilung oder mehrseitige Präsentation vor dem Senden anzeigen zu lassen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Vorschau*.
3. Drücken Sie zum Senden der Mitteilung **Optionen** und wählen Sie *An Nr. senden* (oder *An E-Mail senden* oder *An viele senden*).
 4. Geben Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein oder suchen Sie im Adressbuch danach. Drücken Sie **OK**, um die Mitteilung zu senden.

Wenn Sie in Schritt 3 *An viele senden* wählen, drücken Sie **Optionen**, wählen Sie *Nummersuchen* oder *E-Mail suchen*, und wählen Sie die Empfänger einzeln

aus dem Adressbuch aus. Drücken Sie zum Senden der Mitteilung , oder drücken Sie **Fertig** und **Optionen** und wählen Sie **Senden**.

Die Mitteilung wird im Ordner **Ausgang** gespeichert, bevor sie versendet wird. Gesendete Mitteilungen werden im Ordner **Gesendete Obj.** gespeichert, wenn für **Speichern gesendeter Mitteilungen** die Option **Ja** gewählt ist. Weitere Informationen finden Sie unter **Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen** auf Seite 53.

Hinweise zum Senden von Multimedia-Mitteilungen

- Das Versenden einer Multimedia-Mitteilung dauert unter Umständen länger als das Versenden einer Kurzmitteilung. Während des Sendevorgangs wird das animierte Symbol  angezeigt, und Sie können die meisten anderen Funktionen des Telefons nutzen.

Wird die Übertragung unterbrochen, unternimmt das Telefon noch einige neue Sendeversuche. Wenn der Vorgang fehlschlägt, verbleibt die Mitteilung im Ordner **Ausgang** und Sie können erneut versuchen, sie zu senden.

Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Lesen und Beantworten einer Multimedia-Mitteilung



Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht.

Multimedia-Mitteilungsobjekte können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Wenn eine Multimedia-Mitteilung eingeht, wird das animierte Symbol  angezeigt. Nach dem Eingang einer Mitteilung werden das Symbol  und der Text *Multimedia-Mitteilung empfangen* angezeigt.

Wenn das Symbol  blinkt, ist der Multimedia-Mitteilungsspeicher voll. Nähere Einzelheiten zum Löschen von Mitteilungen finden Sie unter [Löschen von Mitteilungen](#) auf Seite 50.

1. Drücken Sie **Zeigen**, um die empfangene Mitteilung unmittelbar anzuzeigen.
Um die Mitteilung später anzuzeigen, drücken Sie **Beenden**. Wenn Sie die Mitteilungen lesen möchten, drücken Sie **Menü** und wählen *Mitteilungen, Multimedia-Mitteil.* und *Eingang*. Wählen Sie die gewünschte Mitteilung aus der Liste.  gibt eine ungelesene Mitteilung an.
2. Blättern Sie durch die Mitteilung. Wenn die Mitteilung eine mehrseitige Präsentation enthält, wird die Präsentation automatisch abgespielt.
Wenn Sie **Optionen** drücken, stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung: *Präsent. starten, Präsent. fortsetz., Text zeigen, Bild öffnen, Mitteilung löschen, Antworten | Allen antworten, Detail verwenden, An Nr. weiterleiten, An E-Mail weiterl. | An viele weiterleit.* Wählen Sie
 - *Text zeigen*, um sich den in der Mitteilung enthaltenen Text anzeigen zu lassen.
 - *Bild öffnen*, um sich das in der Mitteilung enthaltene Bild anzeigen zu lassen. Drücken Sie **Optionen**, um das Bild vergrößert oder verkleinert anzusehen, es im Menü *Galerie* zu speichern, die Helligkeit einzustellen oder um sich Details anzeigen zu lassen.

Löschen von Mitteilungen

Um eine Kurzmitteilung oder Multimedia-Mitteilung zu löschen, die Sie gerade betrachten oder lesen, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie die gewünschte Funktion.

So löschen Sie alle Mitteilungen aus einem Ordner oder allen Ordnern:

1. Drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige, und wählen Sie *Mitteilungen*, *Kurzmitteilungen* oder *Multimedia-Mitteil.* und *Mitteil. löschen*.
2. Um alle Mitteilungen in einem Ordner zu löschen, wählen Sie den gewünschten Ordner und drücken **OK**.
Um alle Mitteilungen aus allen Kurzmitteilungsordnern zu löschen, wählen Sie *Alle Mitteilungen* und drücken **OK**.

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, für den Sie sich unter Umständen zunächst anmelden müssen.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Mitteilungen* und *Sprachmittel.* Wählen Sie *Nummer der Sprachmailbox*, um die Nummer Ihrer Sprachmailbox zu speichern, oder *Sprachmitteilungen abhören*, um die Sprachmailbox anzurufen.



Tipp: Wenn Sie Ihre Sprachmailbox schnell abhören möchten, halten Sie  gedrückt.

Nachrichten

Mit diesem Netzdienst können Sie Mitteilungen zu verschiedenen Themen von Ihrem Diensteanbieter empfangen.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Mitteilungen* und *Nachrichten*. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um zu erfahren, welche Themen und zugehörigen Nummern zur Verfügung stehen.

Mitteilungseinstellungen

Einstellungen für Kurzmitteilungen und E-Mail-Mitteilungen

Drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige, und wählen Sie *Mitteilungen*, *Mitt.einstellungen*, *Kurzmitteilungen* und *Sendeprofil*. Wählen Sie das Sendeprofil aus, das Sie ändern möchten. Wählen Sie anschließend

- *Nummer der Mitteilungszentrale*, um die Telefonnummer zu speichern, die zum Senden von Kurz- und Bildmitteilungen benötigt wird. Sie erhalten diese Nummer von Ihrem Diensteanbieter.
- *Mitteilung senden als*, um den Mitteilungstyp *Text*, *E-Mail*, *Pager-Ruf* oder *Fax* zu wählen (Netzdienst).
- *Sendeversuche*, um zu wählen, wie lange das Netz versuchen soll, Ihre Mitteilung an den Empfänger zu senden (Netzdienst).
- *Standardempfänger-Nummer*, um eine Telefonnummer zu speichern, an die Mitteilungen gesendet werden, wenn dieses Sendeprofil verwendet wird. Diese Einstellung wird angezeigt, wenn die Option *Mitteilung senden als* auf *Text* eingestellt ist.

Ist die Option *Mitteilung senden als* auf *E-Mail* eingestellt, lautet diese Einstellung *E-Mail-Server* und ermöglicht Ihnen das Speichern der Telefonnummer des E-Mail-Servers.

- *Sendeberichte*, um Sendeberichte für Ihre Mitteilungen von Ihrem Netz anzufordern (Netzdienst).
- *GPRS verwenden* und *Ja*, um das Telefon so einzustellen, dass eine GPRS-Verbindung verwendet wird, sofern diese verfügbar ist. Außerdem können Sie die *GPRS-Verbindung* auf *Immer online* einstellen (siehe *GPRS-Verbindung* auf Seite 71).
- *Antwort über selbe Zentrale*, um es dem Empfänger Ihrer Mitteilung zu ermöglichen, eine Antwort über Ihre Kurzmitteilungszentrale zu senden (Netzdienst).
- *Sendeprofil umbenennen*, um den Namen des Sendeprofiles zu ändern. Der Name des Standardprofils kann nicht geändert werden.

Überschreibungseinstellungen

Sie können festlegen, dass das Telefon automatisch alte Mitteilungen durch neue ersetzt. Drücken Sie *Menü* in der Ausgangsanzeige, und wählen Sie *Mitteilungen*, *Mitt.einstellungen*, *Kurzmitteilungen* und *Überschreiben in gesendeten Obj.* oder *Überschreiben im Eingang*. Wählen Sie *Erlaubt*, um festzulegen, dass alte Kurzmitteilungen im Ordner *Gesendete Obj.* bzw. *Eingang* durch neue ersetzt werden.

Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen

Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie **Mitteilungen, Mitt.einstellungen** und anschließend **Multimedia-Mittel..** Wählen Sie

- **Speichern gesendeter Mitteilungen** und **Ja**, damit gesendete Multimedia-Mitteilungen im Ordner **Gesendete Obj.** gespeichert werden. Wenn Sie **Nein** wählen, werden die gesendeten Mitteilungen nicht gespeichert.
- **Sendeberrichte**, um Sendeberrichte für Ihre Mitteilungen von Ihrem Netz anzufordern (Netzdienst).
- **Bild skalieren (kleiner)**, um zu wählen, ob Bilder auf eine kleinere Größe skaliert werden, wenn sie in eine Mitteilung eingefügt werden.
- **Standard-Seitenlaufzeit**, um festzulegen, wie lange jede Folie in Ihrer Präsentation standardmäßig angezeigt werden soll.
- **MultimediaEmpfang zulassen**, um den Empfang von Multimedia-Mitteilungen allgemein zuzulassen (**Ja**) bzw. zu verhindern (**Nein**) oder nur im Heimnetz zu gestatten (**Im Heimnetz**).
- **Ankommende Multimedia-Mitt.**, damit das Telefon automatisch empfangene Multimedia-Mitteilungen abrufen (**Abrufen**), oder wählen Sie **Ablehnen**, wenn Sie keine Multimedia-Mitteilungen erhalten möchten.
Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn für **MultimediaEmpfang zulassen** die Option **Nein** gewählt ist.
- **Verbindungseinstellungen**, um die Browser-Einstellungen für das Abrufen neu empfangener Multimedia-Mitteilungen zu definieren. Aktivieren Sie den Einstellungssatz, in dem Sie die Einstellungen speichern möchten, und

bearbeiten Sie die Einstellungen anschließend. Weitere Informationen finden Sie unter [Manuelles Eingeben der DienstEinstellungen](#) auf Seite 93.

Informationen zu den richtigen Einstellungen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

- *Werbung zulassen*, um den Empfang von Werbung zuzulassen oder zu unterbinden. Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn für *MultimediaEmpfang zulassen* die Option *Nein* gewählt ist oder wenn für *Ankommende Multimedia-Mitt.* die Option *Ablehnen* gewählt ist.

Schriftgröße

Um die Schriftgröße für das Lesen und Schreiben von Mitteilungen festzulegen, drücken Sie **Menü** und wählen *Mitteilungen*, *Mitt.einstellungen*, *Andere Einstell.* und *Schriftgröße*.

Dienstanfragen

Sie können Dienstanfragen an Ihren Diensteanbieter senden (Netzdienst). Um auf dieses Menü zuzugreifen, drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen *Mitteilungen* und *Dienstanfragen*. Geben Sie die gewünschten Zeichen ein, und drücken Sie **Senden**.

■ Anruflisten (Menü 2)

In diesem Menü können Sie die Telefonnummern von Anrufen in Abwesenheit, angenommenen und gewählten Anrufen sowie die ungefähre Länge von Anrufen anzeigen.



Anrufe in Abwesenheit, angenommene und gewählte Anrufe

Um sich die Telefonnummern von Anrufen in Abwesenheit, angenommenen und gewählten Anrufen anzeigen zu lassen, drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige und wählen **Anruflisten**. Wählen Sie

- **Anrufe in Abwesenheit**, um sich die letzten zehn Telefonnummern von Anrufern anzeigen zu lassen, die vergeblich versucht haben, Sie telefonisch zu erreichen (Netzdienst).
- **Angenommene Anrufe**, um sich die letzten zehn Telefonnummern von Anrufern anzeigen zu lassen, deren Anrufe Sie angenommen haben (Netzdienst).
- **Gewählte Rufnummern**, um sich die Liste der letzten zwanzig Telefonnummern anzeigen zu lassen, die Sie angerufen bzw. versucht haben anzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter **Wählen einer der zuletzt gewählten Rufnummern** auf Seite 25.
- **Anruflisten löschen**, um die Listen von Anrufen in Abwesenheit, angenommenen und abgegangenen Anrufen zu löschen.

Anrufe in Abwesenheit, angenommene und gewählte Anrufe

- Anrufe in Abwesenheit und angenommene Anrufe werden nur registriert, wenn diese Funktionen vom Netz unterstützt werden, das Telefon eingeschaltet ist und sich im Dienstbereich des Netzes befindet.
- Wenn Sie **Optionen** in den Menüs **Anrufe in Abwesenheit**, **Angenommene Anrufe** oder **Gewählte Rufnummern** drücken, können Sie sich beispielsweise das Datum und die Uhrzeit des Anrufs anzeigen lassen, die Telefonnummer aus

der Liste anrufen, im Adressbuch speichern oder eine Mitteilung an die Nummer senden.

Anrufzähler und Zeitmesser



Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsroundung, Steuern usw. variieren.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Anruflisten**. Wählen Sie

- **Gesprächsdauer**, um sich die ungefähre Dauer ein- und ausgehender Anrufe anzeigen zu lassen.
- **GPRS-Datenzähler**, um sich die Menge der während der GPRS-Verbindungen gesendeten und empfangenen Daten anzeigen zu lassen.
- **GPRS-Zeitmesser**, um die ungefähre Dauer der GPRS-Verbindungen anzuzeigen.

■ Adressbuch (Menü 3)



Sie können Namen und Telefonnummern im Telefonspeicher oder im Speicher der SIM-Karte speichern.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Adressbuch**.

Die Anzahl der Namen, die gespeichert werden können, hängt von der Länge der Namen sowie der Anzahl und Länge der Telefonnummern und Textnotizen ab.

Das Mobiltelefon unterstützt SIM-Karten, die bis zu 250 Namen und Telefonnummern speichern können.

Adressbucheinträge, die im Telefon gespeichert werden, verwenden den gemeinsamen Speicher (siehe Seite 12).

Alternative Methoden für den Zugriff auf die Funktionen dieses Menüs

Sie können durch Drücken von **Adressen** in der Ausgangsanzeige auf die Funktionen zugreifen (oder durch Drücken von **Favoriten** und Auswahl von *Adressbuch*).

Auf einige der Funktionen können Sie wie folgt zugreifen: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem gewünschten Namen, drücken Sie **Details**, blättern Sie zu einer Nummer oder einer Textnotiz, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie die gewünschte Funktion.

Um während eines Anrufs auf das Adressbuch zuzugreifen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Adressbuch*.

Auswählen der Adressbucheinstellungen

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Adressbuch* und *Einstellungen*. Wählen Sie

- *Verwendeter Speicher*, um das gewünschte Adressbuch zu wählen. Wenn Sie in beiden Speichern nach Namen und Telefonnummern suchen möchten, wählen

Sie *Tel. und SIM-Karte*. In diesem Fall werden die Namen und Telefonnummern im Adressbuch des Mobiltelefons gespeichert.

- *Adressbuchansicht*, um zu wählen, wie die Namen, Telefonnummern und Bilder im Adressbuch angezeigt werden sollen. Wählen Sie z. B. *Name und Bild*, um sich die Namen mit den verknüpften Bildern anzeigen zu lassen.
- *Speicherstatus*, um sich anzeigen zu lassen, wie viel freier Speicherplatz in jedem Adressbuch verfügbar ist.

Speichern von Namen und Telefonnummern

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige *Menü*, und wählen Sie *Adressbuch* und *Neuer Eintrag*.
2. Geben Sie den Namen ein, und drücken Sie *OK*, um ihn zu speichern.
3. Geben Sie die Telefonnummer einschließlich der Vorwahl ein, und drücken Sie *OK*, um sie zu speichern.
 - Wenn Sie die Telefonnummer auch im Ausland verwenden möchten, drücken Sie zweimal  (für das "+"-Zeichen), und geben Sie die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (unter Umständen ohne die erste 0) und die Telefonnummer ein.
4. Wenn der Name und die Telefonnummer gespeichert sind, drücken Sie *Fertig*.



Tip: Um einen Namen und eine Telefonnummer schnell zu speichern, geben Sie die Telefonnummer in der Ausgangsanzeige ein, drücken Sie *Optionen* und wählen *Speichern*.

Speichern mehrerer Telefonnummern und Textnotizen pro Name

Sie können verschiedene Typen von Telefonnummern und Textnotizen zu jedem Namen im Adressbuch des Telefons speichern.

Die erste mit dem Namen gespeicherte Telefonnummer ist die Standardnummer. Sie wird mit einem Rahmen um das Nummerentypsymboll gekennzeichnet, z. B.

. Wenn Sie einen Namen aus dem Adressbuch auswählen, um beispielsweise anzurufen, wird automatisch die Standardnummer verwendet, sofern Sie keine andere Nummer auswählen.

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speichereinstellung *Telefon* oder *Tel. und SIM-Karte* gewählt haben.
2. Drücken Sie  oder  in der Ausgangsanzeige.
3. Blättern Sie zu dem Namen, dem Sie eine neue Nummer oder eine neue Textnotiz hinzufügen möchten, und drücken Sie *Details*.
4. Drücken Sie *Optionen*, und wählen Sie *Nr. hinzufügen*, *Detail hinzufügen* oder *Typ ändern*.
 - Um eine Telefonnummer hinzuzufügen, wählen Sie *Nr. hinzufügen* und einen Nummerentyp. Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie *OK*, um sie zu speichern.
 - Um eine Textnotiz hinzuzufügen, wählen Sie *Detail hinzufügen* und einen Texttyp, beispielsweise *E-Mail*. Drücken Sie , wenn Sie ein Sonderzeichen hinzufügen möchten.
 - Um den Typ der ausgewählten Nummer oder Textnotiz zu ändern, wählen Sie *Typ ändern* und den gewünschten Typ.

5. Drücken Sie **Zurück** und dann **Beenden**, um zurück zur Ausgangsanzeige zu wechseln.

Ändern der Standardnummer

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem gewünschten Namen, und drücken Sie **Details**. Blättern Sie zu der Nummer, die als Standardnummer verwendet werden soll. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Als Standard*.

Hinzufügen von Bildern zu gespeicherten Namen oder Telefonnummern

Sie können Namen oder Telefonnummern, die im Speicher des Telefons abgelegt sind, ein Bild hinzufügen. Das Bild wird angezeigt, wenn Sie einen Anruf von der ausgewählten Telefonnummer erhalten.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem Namen (und der Nummer), dem Sie ein Bild hinzufügen möchten, und drücken Sie **Details**. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Bild hinzufügen*. Eine Liste der im Menü *Galerie* verfügbaren Ordner wird angezeigt. Blättern Sie zum gewünschten Bild, drücken Sie **Optionen** und wählen *Im Adressb. spch.*

Suchen nach einem Namen im Adressbuch

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Adressbuch* und *Suchen*. Oder: Drücken Sie  oder  in der Ausgangsanzeige.

2. Sie können den oder die ersten Buchstaben des gewünschten Namens eingeben.
3. Blättern Sie zu dem gewünschten Namen, und drücken Sie **Details**. Wenn der Name auf der SIM-Karte gespeichert ist, wird  oben im Display angezeigt.
4. Blättern Sie durch die Telefonnummern und Textnotizen, die dem Namen hinzugefügt sind.

Löschen von Adressbucheinträgen

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Adressbuch* und *Löschen*. Wählen Sie *Einzeln* oder *Alle löschen*.

Wenn Sie einen Namen und eine Nummer löschen, werden auch die hinzugefügten zusätzlichen Nummern, Textnotizen und Bilder gelöscht. Wenn Sie ein Bild aus dem Adressbuch löschen, wird es nicht aus dem Menü *Galerie* gelöscht.

Löschen der einem Namen hinzugefügten Nummern, Textnotizen oder Bilder

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem gewünschten Namen (und der gewünschten Nummer) und drücken Sie **Details**. Blättern Sie zu der Nummer, der Textnotiz oder dem Bild, die bzw. das Sie löschen möchten, drücken Sie **Optionen**, wählen Sie die entsprechende Funktion und drücken Sie **OK**.

Bearbeiten eines Namens, einer Nummer oder einer Textnotiz

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem gewünschten Namen, und drücken Sie **Details**. Blättern Sie zu dem gewünschten Namen bzw. der gewünschten Telefonnummer oder Textnotiz, und drücken Sie **Optionen**. Wählen Sie die gewünschte Funktion, z. B. *Detail ändern*, um eine Textnotiz zu bearbeiten.

Kopieren von Adressbucheinträgen

Sie können Namen und Telefonnummern aus dem Telefon auf die SIM-Karte kopieren und umgekehrt. Textnotizen oder Bilder, die im Telefon gespeichert sind, werden nicht auf die SIM-Karte kopiert.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Adressbuch* und *Kopieren*. Wählen Sie die gewünschte Kopierrichtung. Wählen Sie *Einzel*, *Alle* oder *Standardnummern* (angezeigt, wenn Sie vom Telefon aus kopieren). Mit den Optionen *Original behalten* bzw. *Original verschieb* legen Sie fest, ob die ursprünglichen Namen und Nummern behalten oder verschoben werden sollen.

Weitere Adressbuchfunktionen

Um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen, drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Adressbuch*. Wählen Sie

- *Infonummern*, um die Informationsnummern Ihres Diensteanbieters anzurufen, wenn diese auf der SIM-Karte verfügbar sind (Netzdienst).

- *Dienstnummern*, um die Service-Nummern Ihres Diensteanbieters anzurufen, wenn diese auf der SIM-Karte verfügbar sind (Netzdienst).
- *Eigene Nummern*, um sich die der SIM-Karte zugewiesenen Telefonnummern anzeigen zu lassen, wenn dies von der Karte unterstützt wird.
- *Anrufergruppen*, um die im *Adressbuch* gespeicherten Namen und Telefonnummern in Anrufergruppen einzuteilen. Für jede Gruppe können Sie einen Rufton und ein Logo auswählen, das angezeigt wird, wenn Sie einen Anruf von einer Telefonnummer aus der betroffenen Gruppe erhalten.

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung: *Name der Gruppe*, *Rufton*, *Gruppenlogo*, *Gruppenmitglieder*.

Wenn Sie *Gruppenmitglieder* gewählt haben, drücken Sie *Hinzufüg.* (oder drücken Sie *Optionen* und wählen *Eintrag hinzufügen.*), um der Gruppe einen Namen hinzuzufügen. Um einen Namen aus der Gruppe zu löschen, drücken Sie *Optionen* und wählen Sie *Eintrag löschen.*

Weitere Informationen finden Sie unter *Anrufsignal für* im Abschnitt *Signaleinstellungen* auf Seite 66.

Kurzwahl

Mit dieser Option legen Sie die Tasten ( bis ) fest, die als Kurzwahltaaste fungieren sollen. Informationen zum Tätigen eines Anrufs über die Kurzwahl finden Sie auf Seite 26.

Zuweisen von Telefonnummern zu Kurzwahltaaste

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige *Menü*, und wählen Sie *Adressbuch* und *Kurzwahl*. Blättern Sie zu der gewünschten Taste, und drücken Sie *Zuweisen*.

Drücken Sie **Suchen**, und wählen Sie den Namen und die Nummer, die Sie der ausgewählten Taste zuweisen möchten.

Wenn der Taste bereits eine Telefonnummer zugewiesen ist, können Sie sich die Nummer nach Drücken von **Optionen** und Auswahl der entsprechenden Option anzeigen lassen oder ändern oder die Zuweisung aufheben.

Visitenkarten

Sie können die persönlichen Informationen zu einer Person als Visitenkarte senden oder empfangen.

Sie können eine Visitenkarte an ein kompatibles Telefon oder ein anderes Gerät senden, das den vCard-Standard unterstützt: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige  oder , blättern Sie zu dem gewünschten Namen, und drücken Sie **Details**. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Visitenk. senden** und **Via SMS** oder **Via Multimedia**. (Netzdienst).

Wenn Sie eine Visitenkarte empfangen, drücken Sie **Zeigen** und **Speichern**, um sie im Telefonspeicher zu speichern. Um die empfangene Visitenkarte zu verwerfen, drücken Sie **Beenden** und **OK**.

■ Einstellungen (Menü 4)

In diesem Menü können Sie die verschiedenen Telefoneinstellungen ändern. Außerdem können Sie die Menüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.



So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Einstellungen**.

Profile

Ihr Telefon besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, für die Sie die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Einstellungen* und *Profile*.

1. Wählen Sie ein Profil, das Sie aktivieren möchten oder dessen Einstellungen Sie ändern möchten.
2. Wählen Sie *Aktivieren*, *Ändern* oder *Zeiteinstellung*.
 - Um das gewünschte Profil zu aktivieren, wählen Sie *Aktivieren*.
 - Um das Profil für eine bestimmte Zeitdauer zu aktivieren, wählen Sie *Zeiteinstellung* und geben Sie die Uhrzeit ein, bis zu der das Profil aktiv bleiben soll. Wenn diese Uhrzeit erreicht ist, wird das vorhergehende Profil ohne Zeiteinstellung wieder aktiv.
 - Um die Profileinstellungen zu ändern, wählen Sie *Ändern*. Wählen Sie die Einstellung, die geändert werden soll, und nehmen Sie die Änderung vor. Wählen Sie *Lichtsequenzen*, um zu aktivieren, dass die Display- und die Tastaturbeleuchtung bestimmte Funktionen anzeigen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Lichtsignale](#) auf Seite 16. Informationen zu weiteren Einstellungen finden Sie unter [Signaleinstellungen](#) auf Seite 66. Mit *Profil umbenennen* können Sie das gewählte Profil umbenennen. Nur das Profil *Allgemein* kann nicht umbenannt werden.

Der Name des aktuell aktiven Profils wird in der Ausgangsanzeige angezeigt, sofern es sich nicht um das Profil *Allgemein* handelt. Wenn für das Profil eine Zeiteinstellung gewählt ist, wird das Symbol  vor dem Namen eingeblendet.



Tipp: Wenn das Profil schneller von der Ausgangsanzeige aus geändert werden soll, drücken Sie die Ein / Aus-Taste  und wählen Sie das Profil, das Sie aktivieren möchten.

Signaleinstellungen

Sie können die Ton- und Vibrationseinstellungen des aktuell gewählten Profils ändern. Die gleichen Einstellungen finden Sie auch im Menü *Profile*, siehe Seite 65.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Signaleinstellungen*. Wählen Sie

- *Anrufsignal*, um die Art und Weise festzulegen, wie das Telefon einen eingehenden Anruf signalisiert. Die verfügbaren Optionen sind *Rufton*, *Ansteigend*, *Rufton 1x*, *Einzelton* und *Aus*.
Beachten Sie, dass bei geöffneter Klappe alle Klingeltöne ansteigend wiedergegeben werden.
- *Rufton*, um den Rufton festzulegen, der bei einem eingehenden Anruf erklingt. Wählen Sie zur Auswahl eines Ruftons aus dem Menü *Galerie* die Option *Galerie öffnen*.
- *Ruftonlautstärke*, um die Lautstärke des Ruftons und des Kurzmitteilungs-Signaltons einzustellen.

- **Anrufsignal: Vibrieren**, um einzustellen, dass das Telefon bei eingehenden Anrufen oder Mitteilungen vibriert. Das Anrufsignal "Vibrieren" funktioniert nicht, wenn das Telefon an ein Ladegerät angeschlossen ist.
- **Mitteilungssignal**, um den Rufton auszuwählen, der bei einer eingehenden Mitteilung erklingt. Um den Rufton aus der Ruftonliste zu wählen, wählen Sie **Rufton** und den gewünschten Ton.
- **Tastentöne**, um die Lautstärke der Tastentöne einzustellen.
- **Warntöne**, um die Töne einzustellen, die auf bestimmte kritische Umstände hinweisen, z. B. einen fast entladenen Akku.
- **Anrufsignal für**, um festzulegen, dass das Telefon nur bei Anrufen von Telefonnummern klingeln soll, die einer bestimmten Anrufergruppe zugeordnet sind. Blättern Sie zu der gewünschten Anrufergruppe oder zu **Alle Anrufe**, und drücken Sie **Markier..** Siehe hierzu auch die Einstellung **Anrufergruppen** im Menü **Adressbuch**.

Wenn für **Anrufsignal** die Einstellung **Aus** festgelegt ist und für **Mitteilungssignal** die Einstellung **Lautlos**, wird  in der Ausgangsanzeige angezeigt.

Hinzufügen von neuen Klingeltönen zum Telefon

Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter, um Informationen zur Verfügbarkeit von Klingeltönen über Kurzmitteilungen (SMS), Multimedia-Mitteilungen (MMS) oder einen mobilen Internetdienst zu erhalten. Die Klingeltöne werden im Menü **Galerie** gespeichert.

Displayeinstellungen

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie **Einstellungen** und **Displayeinstellungen**. Wählen Sie

- **Hintergrund**, um einzustellen, dass das Telefon in der Ausgangsanzeige einen Display-Hintergrund anzeigt.

Die Display-Hintergrundbilder finden Sie im Menü **Galerie**. Sie können neue Bilder (beispielsweise aus Multimedia-Mitteilungen) speichern.

So stellen Sie Bilder als Display-Hintergrund ein:

- Um den Display-Hintergrund zum ersten Mal festzulegen oder auszutauschen, wählen Sie **Hintergr. wählen**. Blättern Sie zum gewünschten Ordner, drücken Sie **Öffnen** und blättern Sie zu dem gewünschten Bild. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Als Hintergrund**.
- Wenn Sie den Display-Hintergrund schon zuvor verwendet haben, aber dann **Aus** gewählt haben, wählen Sie nun **Ein**.
- **Farbpalette**, um die Farbe für einige Elemente der Telefonanzeige, wie z. B. das Symbol für die Signalstärke, auszuwählen.
- **Betreiberlogo**, um einzustellen, dass das Telefon das gespeicherte Betreiberlogo anzeigt bzw. ausblendet. Wenn kein Betreiberlogo im Telefon gespeichert ist, ist diese Funktion deaktiviert.
Hinweise zur Verfügbarkeit von Betreiberlogos erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.
- **Verzögerung für Bildschirmschoner**, um die Zeitdauer einzustellen, nach der der Bildschirmschoner aktiviert werden soll. Der Bildschirmschoner ist eine

Energiesparfunktion, die aktiviert wird, wenn das Telefon für eine bestimmte Zeitdauer in der Ausgangsanzeige nicht verwendet wird. Beachten Sie, dass der Bildschirmschoner deaktiviert wird, wenn sich das Mobiltelefon außerhalb des Netzbereichs befindet.

Sie können den Bildschirmschoner durch Drücken einer beliebigen Taste deaktivieren.

- *Displayhelligkeit*, um die Helligkeitsstufe zu ändern. Drücken Sie  oder , um die Helligkeit zu verringern oder zu erhöhen, und drücken Sie **OK**, um sie zu übernehmen.
- *Menüansicht*, um die Art und Weise der Hauptmenü-Anzeige einzustellen. Wenn Sie *Liste* wählen, werden die Menüs als Listen angezeigt. Wenn Sie *Gitter* wählen, werden die Menüs als Gitter angezeigt. In der Gitteransicht wird der Menüname oben im Display angegeben.

Uhrzeit- und Datumseinstellungen

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Uhrzeit- und Datumseinstellungen*. Wählen Sie

- *Uhr*, um die Uhr zu stellen, sich in der Ausgangsanzeige die aktuelle Uhrzeit anzeigen zu lassen (bzw. auszublenden) oder die Zeitanzeige im 12- bzw. 24-Stunden-Format zu wählen sowie die Zeitzone anzusehen. Wenn der Akku längere Zeit aus dem Telefon entfernt wird, müssen Sie eventuell die Uhrzeit neu einstellen.

Die Uhreinstellungen betreffen verschiedene Funktionen wie etwa *Mitteilungen, Anruflisten, Wecker* und *Kalender*.

- *Datum*, um sich das Datum in der Ausgangsanzeige anzeigen zu lassen (bzw. auszublenken), das Datum einzustellen oder das Datumsformat und das Datumstrennzeichen zu wählen. Wenn der Akku längere Zeit aus dem Telefon entfernt wird, müssen Sie eventuell das Datum neu einstellen.
- *Datum / Uhrzeit automatisch*, um festzulegen, dass das Telefon Uhrzeit und Datum entsprechend der aktuellen Zeitzone automatisch aktualisiert (Netzdienst).

Die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit passt nicht die Uhrzeiten an, die Sie für Wecker, Kalender oder Erinnerungsnotizen festgelegt haben.

Persönliche Schnellzugriffe

Sie können die in der Ausgangsanzeige für die rechte Auswahl Taste angezeigte Funktion wählen sowie die Funktionen, auf die durch Drücken von **Favoriten** in der Ausgangsanzeige und Aufrufen des Menüs *Favoriten* zugegriffen werden kann ('Persönliche Schnellzugriffe').

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Persönliche Schnellzugriffe*. Wählen Sie

- *Rechte Auswahl Taste*, um die Funktion der rechten Auswahl Taste festzulegen.
- *'Favoriten' auswählen*, um die Funktionen für Ihre Schnellzugriff-Liste auszuwählen. Blättern Sie zu einer Funktion und drücken Sie **Markier.**, um sie der Liste hinzuzufügen. Um ein Funktion aus der Liste zu entfernen, drücken Sie **Aufheben**. Zum Speichern der Änderungen drücken Sie **Fertig** und wählen **Ja**.

- *'Favoriten' ordnen*, um die Reihenfolge der Funktionen in der Liste zu ändern. Blättern Sie zu der gewünschten Funktion, drücken Sie **Verscb.** und bestimmen Sie die neue Position der Funktion.

Verbindungen

In diesem Menü können Sie festlegen, wann das Telefon eine Verbindung zum GPRS-Netz aufbaut.

GPRS-Verbindung

In diesem Menü können Sie festlegen, wann das Telefon eine Verbindung zum GPRS-Netz aufbaut (Netzdienst). Allgemeine Informationen über den GPRS-Dienst finden Sie auf Seite 17.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Einstellungen, Verbindungen* und *GPRS*.

Wählen Sie *GPRS-Verbindung* und *Immer online* oder *Bei Bedarf*.

- Wenn Sie *Immer online* wählen, meldet sich das Mobiltelefon automatisch in einem GPRS-Netz an, sobald Sie das Mobiltelefon einschalten (sofern eines an Ihrem Standort verfügbar ist).

Wenn Sie *Bei Bedarf* wählen, stellt das Mobiltelefon nur dann eine Verbindung zum GPRS-Netz her, wenn Sie eine Funktion verwenden, die den GPRS-Dienst erfordert. In diesem Fall kann der Verbindungsaufbau länger dauern als bei Auswahl von *Immer online*.

GPRS-Symbole

Wenn der GPRS-Verbindungsmodus *Immer online* ausgewählt wurde und der GPRS-Dienst verfügbar ist, erscheint  auf dem Display.

Wenn Sie eine Funktion aufrufen, die den GPRS-Dienst erfordert, stellt das Telefon die Verbindung zum GPRS-Netz her;  wird angezeigt, und die Datenübertragung ist möglich.

Wenn Sie während einer GPRS-Verbindung einen Anruf oder eine Textmitteilung erhalten oder einen Anruf tätigen, wird  angezeigt, um anzudeuten, dass die Verbindung vorübergehend unterbrochen ist. Das Telefon versucht, die Verbindung nach dem Anruf erneut herzustellen.

Anrufeinstellungen

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige *Menü* und wählen Sie *Einstellungen* und *Anrufeinstellungen*. Wählen Sie

- *Rufumleitung*, um eingehende Anrufe zu Ihrer Sprachmailbox oder einer anderen Rufnummer umzuleiten (Netzdienst). Umleitungsoptionen, die nicht von Ihrer SIM-Karte oder Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden, werden nicht angezeigt.

Wählen Sie die gewünschte Umleitungsoption aus, z. B. *Umleiten, falls besetzt*. In diesem Fall werden alle Sprachanrufe umgeleitet, wenn besetzt ist oder Sie einen ankommenden Anruf abweisen. Schalten Sie die Umleitungsoption ein (*Aktivieren*) oder aus (*Deaktivieren*), oder prüfen Sie, ob die Option aktiviert ist (*Status prüfen*).

- Wenn Sie **Aktivieren** gewählt haben, bestimmen Sie, wohin die eingehenden Anrufe umgeleitet werden sollen. Bei einigen Umleitungsoptionen können Sie auch die Zeit auswählen, nach der der Anruf umgeleitet werden soll.

Mehrere Umleitungsoptionen können gleichzeitig aktiviert sein. Wenn Anrufe umgeleitet werden, wird in der Ausgangsanzeige  angezeigt.

- **Automat. Lautstärkeregelung** und **Ein**, wenn das Telefon die Hörmuschel-Lautstärke automatisch auf der Stufe halten soll, die Sie während eines Anrufs mit  oder  einstellen. Wenn beispielsweise der Geräuschpegel in der Umgebung hoch ist, erhöht das Telefon die Lautstärke automatisch.
- **Rufannahme mit jeder Taste** und **Ein**, wenn Sie ankommende Anrufe durch kurzes Drücken einer beliebigen Taste – außer der Ein / Aus-Taste  und den Auswahlstasten – entgegennehmen möchten.
- **Autom. Wahlwiederholung**, um festzulegen, dass das Telefon bis zu zehn Versuche unternimmt, die Verbindung herzustellen, wenn eine angerufene Nummer nicht erreicht wird.
- **Kurzwahl** und **Ein**, wenn Sie die den Kurzwahlstasten  bis  zugewiesenen Namen und Telefonnummern wählen möchten, indem Sie die entsprechende Taste gedrückt halten.
- **Anklopfen** und **Aktivieren**, um anzufordern, dass Sie vom Netz benachrichtigt werden, wenn Sie während eines Anrufs einen neuen Anruf erhalten (Netzdienst).
- **Kosten / Dauer anzeigen** und **Ein**, um festzulegen, dass das Mobiltelefon kurz die ungefähre Dauer des letzten Anrufs anzeigt.

- *Eigene Nummer senden*, damit Ihre Telefonnummer der angerufenen Person angezeigt (*Ja*) oder nicht angezeigt wird (*Nein*). Wenn Sie *Netzabhängig* wählen, wird die mit Ihrem Diensteanbieter vereinbarte Einstellung verwendet. Dies ist ein Netzdienst.

Telefoneinstellungen

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Telefoneinstellungen*. Wählen Sie

- *Display-Sprache*, um die Sprache für die Anzeigetexte auszuwählen. Wenn Sie *Automatisch* wählen, stellt das Telefon die Sprache entsprechend den Informationen auf der SIM-Karte ein.
- *Speicherstatus*, um sich den insgesamt freien und belegten Speicherplatz im gemeinsamen Speicher und den durch die verschiedenen Funktionen belegten Speicherplatz anzeigen zu lassen.
- *Automatische Tastensperre*, damit die Tastatur automatisch nach einer bestimmten Zeitdauer in der Ausgangsanzeige gesperrt wird. Weitere Informationen finden Sie unter **Tastensperre** auf Seite 29.

Wählen Sie *Ein*, um die automatische Tastensperre zu aktivieren und die Zeitdauer einzustellen, nach der die Tastatur gesperrt werden soll. Zur Deaktivierung der automatischen Tastensperre wählen Sie *Aus*.

Wenn die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

- *Netzinformation*, um abhängig von der derzeit verwendeten Funkzelle Informationen vom Netzbetreiber zu empfangen (Netzdienst).

- **Begrüßung**, um eine Meldung einzugeben, die nach dem Einschalten des Telefons kurz angezeigt werden soll. Zum Speichern dieses Textes drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Speichern**.
- **Betreiberauswahl**, um festzulegen, ob das Telefon automatisch ein an Ihrem Aufenthaltsort verfügbares Mobilfunknetz wählen (**Automatisch**) oder Sie das gewünschte Netz aus einer Liste auswählen lassen soll (**Manuell**).
Für das ausgewählte Netz muss allerdings ein Roaming-Abkommen mit Ihrem Heimatnetz bestehen. Wird **Kein Zugriff** angezeigt, wählen Sie ein anderes Netz.
Das Telefon verbleibt so lange im manuellen Modus, bis Sie den automatischen Modus auswählen oder eine andere SIM-Karte in das Telefon einsetzen.
- **Hilfetexte**, um festzulegen, dass das Telefon Hilfetexte anzeigt, die Sie bei der Verwendung der Menüfunktionen anleiten.
- **Startmelodie**, um festzulegen, dass das Telefon beim Einschalten eine Startmelodie abspielt.

Zubehöreinstellungen

Sie können die Einstellungen festlegen, die das Telefon standardmäßig verwenden soll, wenn es mit einem kompatiblen Zubehörgerät verbunden ist.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie **Einstellungen** und **Zubehöreinstellungen**.

Wählen Sie das gewünschte Zubehör aus (z. B. **Headset**). Je nach Zubehör können Sie einige der folgenden Funktionen auswählen:

- *Standardprofil*, um das Profil zu wählen, das automatisch aktiviert werden soll, wenn Sie das gewählte Zubehör mit dem Telefon verbinden.
- *Automatische Rufannahme*, wenn das Telefon einen ankommenden Anruf automatisch nach fünf Sekunden beantworten soll. Wenn das *Anrufsignal* auf *Einzelton* oder *Aus* eingestellt ist, kann die automatische Rufannahme nicht verwendet werden.
- *Beleuchtung*, um die Beleuchtung einzustellen *Ein* oder *Aus*.

Zubehörsymbole in der Ausgangsanzeige

Wenn ein kompatibles Zubehörgerät mit dem Telefon verbunden ist, wird das entsprechende Symbol (z. B. ) in der Ausgangsanzeige angezeigt.

Sicherheitseinstellungen

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Sicherheitseinstellungen*.

Wenn Sicherheitsfunktionen (z. B. Anrufsperrung, Anrufe nur an geschlossene Benutzergruppen und Rufnummernbeschränkung), die Anrufe beschränken, verwendet werden, können möglicherweise noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

Wählen Sie

- *PIN-Code-Abfrage*, wenn das Telefon bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code abfragen soll. Einige SIM-Karten lassen keine Änderung an dieser Einstellung zu.

- *Anrufsperr*, um die Anrufe einzuschränken, die mit dem Telefon getätigt oder empfangen werden können (Netzdienst).
- *Rufnummernbeschränkung*, um Anrufe und Textmitteilungen von Ihrem Telefon auf bestimmte Telefonnummern zu beschränken, sofern diese Funktion von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird (Netzdienst).

Ist die Rufnummernbeschränkung aktiviert, können GPRS-Verbindungen lediglich zum Versenden von Kurzmitteilungen verwendet werden. Die Telefonnummern des Empfängers und der Kurzmitteilungszentrale müssen in die Liste der Rufnummernbeschränkung aufgenommen werden.

- *Geschlossene Benutzergruppe*, um eine Gruppe von Personen festzulegen, die Sie anrufen und deren Anrufe Sie entgegennehmen können (Netzdienst). Wenn Sie eine Benutzergruppe verwenden, wird die Gruppennummer in der Ausgangsanzeige angezeigt.
- *Sicherheitsstufe*, um zu definieren, wann das Telefon zur Eingabe des Sicherheitscodes auffordern soll.

Wenn Sie *Telefon* wählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben, sobald Sie eine neue SIM-Karte in das Telefon einsetzen.

Wenn Sie *Speicher* wählen, wird der Sicherheitscode angefordert, falls Sie gerade als Speicheroption *SIM-Karte* eingestellt haben und zur Speicheroption *Telefon* oder *Tel. und SIM-Karte* wechseln möchten, oder falls Sie Namen und Nummern von einem Adressbuch zum anderen kopieren möchten.

Wenn Sie diese Einstellung ändern, werden die Nummern in den Menüs *Anrufe in Abwesenheit*, *Angenommene Anrufe* und *Gewählte Rufnummern* gelöscht.

- *Zugriffscodes*, um den Sicherheitscode, PIN-Code, PIN2-Code oder das Sperrkennwort zu ändern. Diese Codes dürfen nur die Ziffern 0 bis 9 enthalten.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können einige der Menüeinstellungen auf ihre ursprünglichen Werte zurücksetzen.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und wählen Sie *Einstellungen* und *Werkseinstell. wiederherstellen*. Geben Sie den Sicherheitscode ein und drücken Sie **OK**. Durch diese Funktion werden keine der Informationen gelöscht, die Sie gespeichert oder auf das Mobiltelefon heruntergeladen haben.

■ Galerie (Menü 5)



In diesem Menü können Sie Grafiken und Ruftöne verwalten, die Sie beispielsweise aus Multimedia-Mitteilungen gespeichert haben. Es werden Dateien in den Formaten JPEG und BMP unterstützt. Diese Dateien werden in Ordnern zusammengefasst.

Ihr Telefon unterstützt ein Digital Rights Management-System (DRM), um Inhalte, die Sie auf Ihr Telefon geladen haben, zu schützen. Ein Inhalt, wie z. B. ein Klingelton, kann geschützt und bestimmten Verwendungsregeln zugeordnet sein, wie die Anzahl der Verwendungen und die Verwendungsdauer. Die Regeln sind im Aktivierungsschlüssel des Inhalts festgeschrieben und können je nach dem Diensteanbieter mit dem Inhalt oder separat übermittelt werden. Sie können diese Aktivierungsschlüssel eventuell aktualisieren. Prüfen Sie stets die Nutzungsrechte

aller Inhalte und Aktivierungsschlüssel, bevor Sie diese empfangen, da für sie Gebühren erhoben werden könnten.

Das Menü Galerie verwendet den gemeinsamen Speicher. Siehe Seite 12.

1. Drücken Sie **Menü** und wählen Sie **Galerie**. Die Optionsliste wird angezeigt.
2. Wählen Sie **Ordner zeigen**, um die Ordnerliste zu öffnen.

Die folgenden weiteren Optionen stehen zur Verfügung:

- **Ordner hinzufügen, Ordner löschen, Umbenennen**: Sie können einen neuen Ordner hinzufügen oder einen ausgewählten Ordner löschen oder umbenennen. Die vorgegebenen Ordner können nicht gelöscht oder umbenannt werden.
 - **Speicherstatus**, um anzeigen zu lassen, wie viel freier Speicherplatz verfügbar ist.
 - **Aktivier.-schlüssel**: Sie können sich die Liste der verfügbaren Aktivierungsschlüssel anzeigen lassen. Blättern Sie zur gewünschten Datei, und drücken Sie **Optionen**. Wählen Sie **Details**, um sich die Aktivierungsschlüssel anzeigen zu lassen.
 - **Downloads**: Sie können Bilder und Klingeltöne herunterladen (Netzdienst). Eine Liste mit Lesezeichen wird angezeigt. Wählen Sie **Mehr Lesezeichen**, wenn Sie sich die im Menü **Dienste** verfügbaren Lesezeichen anzeigen lassen möchten. Wählen Sie das Lesezeichen der Internetseite, auf die Sie zugreifen möchten. Befolgen Sie die Anweisungen des Diensteanbieters.
3. Um einen Ordner zu öffnen, blättern Sie zu dem gewünschten Ordner und drücken Sie **Öffnen**. Die Dateien in dem Ordner werden angezeigt.

Wenn Sie **Optionen** drücken, erhalten Sie Zugriff auf einige der in **Optionen für die Dateien in der Galerie** auf Seite 80 beschriebenen Funktionen.

- Um sich ein Bild anzeigen oder eine Melodie abspielen zu lassen, blättern Sie zur gewünschten Bild- oder Audiodatei, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Öffnen**.

Optionen für die Dateien in der Galerie

Wenn Sie eine Datei ausgewählt oder geöffnet haben, können Sie **Optionen** drücken, um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen: **Öffnen**, **Löschen**, **Senden**, **Bild ändern**, **Verschieben**, **Umbenennen**, **Als Hintergrund**, **Als Rufton wählen**, **Details**, **Ordnen**, **Aktivier.-schlüssel**. Wählen Sie

- **Senden**, um die Datei als Multimedia-Mitteilung zu senden.
- **Bild ändern**, um Text und Cliparts zu dem ausgewählten Bild hinzuzufügen oder um ein Bild zu beschneiden. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie die gewünschte Funktion aus.

Wenn Sie **Text einfügen** gewählt haben, geben Sie den gewünschten Text ein, drücken Sie **OK** und verschieben Sie den Text mit den Pfeiltasten. Wenn Sie **Optionen** drücken, können Sie den Stil, die Größe und die Farbe der Schrift verändern und den Text drehen. Drücken Sie zur Bestätigung der Änderungen **Optionen** und wählen Sie **OK**.

Wenn Sie **Illustration einfügen** gewählt haben, blättern Sie zu dem gewünschten Bild, drücken **Optionen** und wählen **Einfügen**. Verschieben Sie das eingefügte Bild mit den Pfeiltasten und drücken Sie **OK**.

Um das geänderte Bild im GIF-Format zu speichern, drücken Sie **Optionen**, wählen Sie **Speichern**, bearbeiten Sie den Namen des Bildes und drücken Sie **OK**. Blättern Sie anschließend zum gewünschten Ordner.

- **Details**, um sich beispielsweise die Größe der Datei anzeigen zu lassen.
- **Ordnen**, um die Dateien und Ordner nach dem Namen, dem Datum, dem Format oder nach der Größe zu sortieren.
- **Aktivier.-schlüssel**, um den Aktivierungsschlüssel der ausgewählten Datei zu aktualisieren. Diese Option wird nur dann angezeigt, wenn die Aktivierungsschlüssel der Datei aktualisiert werden können.

Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

■ Organizer (Menü 6)

Von diesem Menü aus können Sie die integrierten Funktionen Wecker und Kalender aufrufen.



So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Organizer**.

Wecker

Das Telefon kann auch so eingestellt werden, dass es zu einer bestimmten Uhrzeit die Weckfunktion ausführt. Der Wecker funktioniert auch, wenn Sie die Klappe schließen.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Organizer* und *Wecker*.

Um den Wecker zu stellen, wählen Sie *Weckzeit*, geben die Uhrzeit ein, zu der das Signal ertönen soll, und drücken **OK**. Wählen Sie zum Ändern der Weckzeit *Ein*.

Um einen Ton für den Wecker einzustellen, wählen Sie *Weckton* und den gewünschten Ton.

Wenn der Wecker aktiviert ist, wird in der Ausgangsanzeige  angezeigt.

Wenn der festgesetzte Zeitpunkt erreicht ist

Es ertönt ein Signal, und im Display blinkt neben der Meldung *Weckzeit!* auch die aktuelle Uhrzeit. Drücken Sie **Stopp**, um den Alarm auszuschalten. Wenn der Alarm eine Minute lang ertönt oder Sie **Später** drücken, wird der Alarm für ungefähr zehn Minuten ausgesetzt und ertönt dann erneut.

Wenn der Erinnerungszeitpunkt erreicht wird, während das Gerät ausgeschaltet ist, schaltet es sich selbsttätig ein und lässt den Erinnerungston erklingen. Wenn Sie **Stopp** auswählen, erscheint eine Abfrage, ob Sie das Gerät für Anrufe aktivieren möchten. Wählen Sie **Nein**, wenn Sie das Gerät ausschalten wollen, oder **Ja**, damit Sie Anrufe tätigen und entgegennehmen können. Wählen Sie nicht **Ja**, wenn es durch den Einsatz von Mobiltelefonen zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Kalender

Der Kalender verwendet den gemeinsamen Speicher, siehe Seite 12.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Organizer* und *Kalender*. Die Monatsansicht wird angezeigt. Sie können mithilfe der Pfeiltasten durch die Tage, Wochen und Monate blättern.



Tipp: Um den Kalender schnell in der Ausgangsanzeige zu öffnen, drücken Sie .

Verwenden von verschiedenen Kalenderansichten

- **Monatsansicht:** Diese Ansicht zeigt die Wochen eines Monats an. Der aktuelle Tag ist mit einem Rahmen markiert. Wenn Einträge für den Tag vorhanden sind, wird der Tag fett dargestellt. Um sich die Einträge für einen Tag anzeigen zu lassen ("Tagesansicht"), blättern Sie zu dem gewünschten Tag, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Tageseinträge*.

Durch Drücken von **Optionen** können Sie auf die folgenden Funktionen zugreifen: *Wochenansicht, Neuer Eintrag, Zum Datum, Einstellungen*. Wählen Sie

- *Einstellungen*, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen oder um das entsprechende Format, Trennzeichen (z. B. "-") oder den ersten Tag der Woche zu wählen (*Wochenbeginn*). Mit *Autom. löschen* können Sie festlegen, dass alte Einträge automatisch nach einer bestimmten Zeitdauer gelöscht werden.
- **Tagesansicht:** Diese Ansicht zeigt die Einträge für den ausgewählten Tag an. Sie können durch die Einträge blättern, indem Sie  oder  drücken. Durch die Tage können Sie blättern, indem Sie  oder  drücken. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Zeigen*, um den ausgewählten Eintrag zu öffnen ("Eintragsansicht").

Durch Drücken von **Optionen** können Sie auf die folgenden Funktionen zugreifen: *Neuer Eintrag, Löschen, Bearbeiten, Verschieben, Wiederholen, Zum Datum, Eintrag senden, Kopieren, Einstellungen*. Wählen Sie

- *Wiederholen*, um das Intervall zu wählen, mit dem der Eintrag wiederholt werden soll.
- **Eintragsansicht:** Diese Ansicht zeigt den Eintrag an, den Sie in der Tagesansicht geöffnet haben.
Wenn Sie **Optionen** drücken, stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung: *Bearbeiten, Löschen, Verschieben, Wiederholen, Eintrag senden, Kopieren, Einstellungen*.

Erstellen eines Kalendereintrags

Sie können einen neuen Eintrag in der Monats-, Wochen- oder Tagesansicht erstellen.

Blättern Sie in der Monats- oder Wochenansicht zu dem gewünschten Tag, drücken Sie **Optionen** und wählen *Neuer Eintrag*. Drücken Sie in der Tagesansicht **Optionen**, und wählen Sie *Neuer Eintrag*.

Wählen Sie einen der folgenden Eintragstypen aus:

 *Besprechung*,  *Anrufen*,  *Geburtstag*,  *Notiz*,  *Erinnerung*.

Erstellen Sie einen Eintrag, und speichern Sie ihn. Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie z. B. einen Eintrag für eine Besprechung mit einem Alarm speichern möchten:

Geben Sie den Anlass der Besprechung ein, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Speichern*. Geben Sie den Ort ein, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Speichern*. Geben Sie die Anfangszeit ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie das gewünschte Enddatum ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie die Anfangszeit ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie die gewünschte Zeitdauer ein, und drücken Sie **OK**.

Um eine Erinnerung an den Eintrag zu setzen, wählen Sie *Mit Tonsignal* oder *Lautlos* (kein Erinnerungssignal) und legen dann die Erinnerungszeit fest.

Wenn ein Signal für einen Eintrag ertönt:

Es ertönt ein Signal und die Notiz wird angezeigt. Wird eine Anrufnotiz  angezeigt, können Sie die Nummer anrufen, indem Sie  drücken.

Um das Signal auszuschalten und den Eintrag anzuzeigen, drücken Sie **Zeigen**. Wenn Sie bei Anzeige des Eintrags **Später** drücken, wird das Erinnerungssignal für ungefähr 10 Minuten ausgesetzt und ertönt dann erneut.

Um das Signal auszuschalten, ohne sich den Eintrag anzeigen zu lassen, drücken Sie **Beenden**.

■ Programme (Menü 7)



In diesem Menü können Sie die auf dem Mobiltelefon installierten Java-Spiele und -Programme aufrufen und verwalten.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Programme*.

Das Telefon unterstützt die Java 2 Micro Edition (J2ME™), d. h. eine speziell für kleine Elektronik-Geräte entwickelte Version der Java-Technik.

Bevor Sie ein Java-Programm verwenden können, muss dieses auf Ihr Telefon heruntergeladen werden. Java-Programme verwenden den gemeinsamen Speicher, siehe Seite 12.

Spiele

In diesem Menü können Sie die auf dem Mobiltelefon installierten Java-Spiele aufrufen.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Programme* und *Spiele*.

Spieleinstellungen: Wählen Sie *Progr.-einstell.*, um Töne, Beleuchtung und Vibrationen (*Vibrationen*) für die Spiele einzustellen. Wenn die Funktion *Anrufsignal: Vibrieren* im Menü *Signaleinstellungen* deaktiviert ist, vibriert das Mobiltelefon nicht, obwohl Sie *Vibrationen* eingeschaltet haben.

Um ein Spiel zu starten, wählen Sie *Spiel wählen*, blättern Sie zu dem gewünschten Spiel und drücken , oder drücken Sie **Optionen** und wählen *Öffnen*. Wenn Sie **Optionen** drücken, stehen Ihnen dieselben Funktionen wie im Menü *Sammlung* zur Verfügung. Das Ausführen mancher Spiele kann den Akku des Telefons schneller entladen (Sie müssen das Telefon also ggf. schneller an das Ladegerät anschließen).

Wählen Sie *Speicher*, um sich den für Spiele zur Verfügung stehenden Speicherplatz anzeigen zu lassen.

Um ein Spiel auf das Mobiltelefon herunterzuladen, wählen Sie *Spiel-Downloads*. Eine Liste mit Lesezeichen wird angezeigt. Wählen Sie *Mehr Lesezeichen*, wenn Sie sich die im Menü *Dienste* verfügbaren Lesezeichen anzeigen lassen möchten. Wählen Sie das Lesezeichen der Internetseite, auf die Sie zugreifen möchten. Befolgen Sie die Anweisungen des Diensteanbieters. Ein heruntergeladenes Spiel kann auch im Menü *Sammlung* anstatt im Menü *Spiele* gespeichert werden.

Sammlung

In diesem Menü können Sie die auf dem Mobiltelefon installierten Java-Programme verwenden und verwalten.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Programme* und *Sammlung*.

Wählen Sie *Programm wählen*, um ein Programm zu starten. Blättern Sie zum Programm oder zur Programmgruppe, das / die Sie verwenden möchten. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie *Öffnen*, oder drücken Sie , um das Programm zu starten oder die Programmgruppe zu öffnen.

Das Ausführen mancher Programme kann den Akku des Telefons schneller entladen (Sie müssen das Telefon also ggf. schneller an das Ladegerät anschließen).

Weitere für die jeweiligen Programme oder Programmgruppen verfügbare Optionen

Auf die folgenden Funktionen können Sie zugreifen, indem Sie **Optionen** in der Programmliste drücken. Wählen Sie

- *Löschen*, um das ausgewählte Programm oder die Programmgruppe aus dem Telefon zu löschen.
- *Details*, um sich zusätzliche Informationen zu dem Programm anzeigen zu lassen.
- *Version prüfen*, um bei einem Internetdienst nach einer neuen Version des Programms zu suchen (Netzdienst).

- *Webpage*, um auf eine mit dem Programm assoziierte Internetseite zuzugreifen (Netzdienst). Diese Option wird nur angezeigt, wenn das Programm die Internetadresse der Seite enthält.
- *Internetzugang*, um den Netzzugriff der Anwendung zu kontrollieren. Wählen Sie *Bestätigung nötig*, damit das Mobiltelefon den Netzzugriff anfragt, *Erlaubt*, um den Netzzugriff generell zuzulassen, oder *Nicht erlaubt*, um den Netzzugriff zu verweigern.
- *Verbinden über*, um bestimmte Dienstinstellungen für das Telefon festzulegen, falls dies für das Programm erforderlich ist. Das Telefon verwendet standardmäßig die Dienstinstellungen für den mobilen Internetdienst.

Herunterladen eines Java-Programms

Sie können neue Java-Programme folgendermaßen herunterladen:

- Wählen Sie im Menü *Sammlung* die Option *Progr.-Downloads*. Eine Liste mit Lesezeichen wird angezeigt. Wählen Sie *Mehr Lesezeichen*, wenn Sie sich die im Menü *Dienste* verfügbaren Lesezeichen anzeigen lassen möchten. Wählen Sie das Lesezeichen der Internetseite, auf die Sie zugreifen möchten. Befolgen Sie die Anweisungen des Diensteanbieters.
- Drücken Sie **Menü** in der Ausgangsanzeige, und wählen Sie *Dienste*, um auf eine mobile Internetseite zuzugreifen, von der Sie das gewünschte Java-Programm herunterladen können.
- Verwenden Sie die Funktion *Spiel-Downloads* im Menü *Spiele*.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme aus Quellen, die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Beim Herunterladen eines Spiels oder eines Programms kann dieses auch im Menü *Spiele* anstatt im Menü *Sammlung* gespeichert werden.

Prüfen des Speicherstatus

Um sich den für Java-Programme verfügbaren Speicherplatz im Speicher anzeigen zu lassen, wählen Sie *Speicher* im Menü *Sammlung*.

■ Extras (Menü 8)



Rechner



Hinweis: Dieser Taschenrechner verfügt nur über eine begrenzte Genauigkeit und ist für einfache Berechnungen bestimmt.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige *Menü* und wählen Sie *Extras* und *Rechner*.

Rechnen mit dem Rechner

1. Verwenden Sie die Tasten  bis , um eine Ziffer einzugeben. Drücken Sie , um ein Dezimalkomma einzugeben.
2. Verwenden Sie die Taste : Einmal Drücken für Additionen, zweimal für Subtraktionen, dreimal für Multiplikationen und viermal für Divisionen.
3. Das Ergebnis erhalten Sie, wenn Sie *Optionen* drücken und *Ergebnis* wählen.
4. Halten Sie *Löschen* gedrückt, um eine neue Berechnung durchzuführen.

Währungsumrechnungen

1. Zum Speichern des Wechselkurses drücken Sie *Optionen* und wählen *Kurs angeben*. Wählen Sie eine der verfügbaren Umrechnungsoptionen. Geben Sie

den Wechselkurs ein (drücken Sie  für ein Dezimalzeichen), und drücken Sie anschließend **OK**.

- Um die Währungsumrechnung vorzunehmen, geben Sie den umzurechnenden Betrag ein, drücken **Optionen** und wählen *In eigene Währung* oder *In Fremdwährung*.



Tipp: Um eine Währungsumrechnung in der Ausgangsanzeige vorzunehmen, geben Sie den Betrag ein, drücken **Optionen** und wählen *In eigene Währung* oder *In Fremdwährung*.

Stoppuhr

Drücken Sie **Menü** und wählen Sie *Extras* und anschließend *Stoppuhr*.

Wählen Sie *Zwischenzeiten* oder *Rundenzeiten*, und drücken Sie **Start**, um mit der Zeitmessung zu beginnen. Um die Zeit zu stoppen, drücken Sie **Stopp**. Wenn die Zeitmessung gestoppt ist, können Sie Folgendes drücken: **Optionen** für *Starten*, *Speichern* oder *Zurücksetzen*. Wenn Sie *Starten* wählen, wird die Zeitmessung bei der letzten Stoppzeit fortgesetzt. *Zurücksetzen* hält die aktuelle Zeitmessung an und setzt die Zeit auf null.

Wenn die Zeitmessung im Hintergrund ablaufen soll, drücken Sie zweimal . Während die Zeit läuft, blinkt in der Ausgangsanzeige .

Die Verwendung der Stoppuhrfunktion, auch im Hintergrund bei der Verwendung anderer Funktionen, erhöht den Stromverbrauch und verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.

Countdown-Zähler

Drücken Sie **Menü**, wählen Sie *Extras* und *Countdown-Zähler*. Geben Sie die Uhrzeit ein, zu der das Signal ertönen soll, und drücken Sie **OK**. Sie können auch eine Notiz für den Alarm eingeben, die Uhrzeit ändern oder den Countdown anhalten.

Während der Zähler läuft, wird in der Ausgangsanzeige  angezeigt.

Wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist, ertönt ein Tonsignal und der zugehörige Text blinkt. Durch Drücken einer beliebigen Taste beenden Sie das Tonsignal.

■ Dienste (Menü 9)



Dieses Menü enthält einen mobilen Internetdienst, den Sie für den Zugriff auf verschiedene Dienste verwenden können (Netzdienst).

Diese Dienste können beispielsweise Wetterberichte, Nachrichten oder Flugzeiten bereitstellen.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie *Dienste*.

Informationen über die Verfügbarkeit, die Preise und Tarife dieser mobilen Internetseiten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber und / oder Ihrem Diensteanbieter. Dort erhalten Sie auch Anleitungen zur Verwendung dieser Dienste.

Mit dem Multimode-Browser können Sie sich Dienste, welche die Auszeichnungssprachen Wireless Markup Language (WML) oder Extensible

HyperText Markup Language (XHTML) verwenden, auf ihren Internetseiten anzeigen lassen.



Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Erste Schritte zum Aufrufen und Verwenden von mobilen Internetseiten

1. Speichern Sie die Einstellungen, die Sie für den Zugriff auf den gewünschten Dienst benötigen. Siehe Seite [92](#).
2. Stellen Sie eine Verbindung zu dem gewünschten Dienst her. Siehe Seite [94](#).
3. Blättern Sie durch die Seiten des Dienstes. Siehe Seite [95](#).
4. Wenn Sie die Internetseiten verlassen möchten, trennen Sie die Verbindung zu dem Dienst. Siehe Seite [97](#).

Einrichten des Telefons zum Abrufen mobiler Internetseiten

Sie können die Diensteinstellungen als OTA-Mitteilung (Over-the-Air) von dem Netzbetreiber oder Diensteanbieter erhalten, der den gewünschten Dienst anbietet. Sie können die Einstellungen auch manuell eingeben.

Weitere Informationen zu den erforderlichen Einstellungen erhalten Sie bei dem jeweiligen Netzbetreiber oder Diensteanbieter. Die Einstellungen können beispielsweise auf deren Internetseiten verfügbar sein.

Speichern der als Mitteilung eingegangenen Diensteinstellungen

- Um die erhaltenen Einstellungen zu speichern, drücken Sie **Optionen** und wählen *Speichern*.
- Um sich die erhaltenen Einstellungen anzeigen zu lassen oder zu verwerfen, drücken Sie **Optionen** und wählen *Zeigen* oder *Löschen*.

Manuelles Eingeben der Diensteinstellungen

1. Wählen Sie im Menü *Dienste* zunächst *Einstellungen*, *Verbindungseinstellungen* und *Aktive Diensteinstellungen*.
2. Blättern Sie zu dem Einstellungssatz, der aktiviert werden soll, und drücken Sie **Aktivier.** Ein Einstellungssatz ist eine Sammlung von Einstellungen, die zum Herstellen einer Verbindung zu dem Dienst benötigt werden.
3. Wählen Sie *Aktive Diensteinstellungen ändern*.
4. Wählen Sie die Einstellungen einzeln aus, und geben Sie alle erforderlichen Einstellungen gemäß den Informationen ein, die Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter erhalten haben.

Darstellungsoptionen

1. Drücken Sie während der Nutzung von Internetseiten **Optionen**, und wählen Sie *Andere Optionen* und *Browser-Einstell.* Oder wählen Sie im Menü *Dienste* erst *Einstellungen* und dann *BrowserEinstellungen*.
2. Wählen Sie
 - *Textumbruch*, um festzulegen, ob der Text in der nächsten Zeile fortgeführt wird, wenn er nicht in einer Zeile angezeigt werden kann.

- *Schriftgröße*, um die Größe des auf dem Browser angezeigten Texts festzulegen.
- *Bilder zeigen*, um Bilder unter Verwendung des mobilen Internetdienstes anzusehen oder auszublenden.

Cookie-Einstellungen

Sie können festlegen, ob Cookies vom Mobiltelefon zugelassen werden oder nicht.

Als "Cookie" werden Daten bezeichnet, die der Dienst im Cache Ihres Mobiltelefons speichert (z. B. Ihre Benutzerdaten). Cookies werden gelöscht, wenn Sie den Cache-Speicher löschen. Siehe dazu Seite 99.

1. Drücken Sie während des Browsens **Optionen**, und wählen Sie *Andere Optionen, Sicherheit* und *Cookie-Einstell.* Oder wählen Sie im Menü *Dienste* erst *Einstellungen, Sicherheitseinstellungen* und dann *Cookies*.
2. Wählen Sie *Zulassen* oder *Nicht zulassen*.

Herstellen einer Verbindung zu mobilen Internetseiten

1. Aktivieren Sie zunächst die Einstellungen des Dienstes, den Sie verwenden möchten.
Wählen Sie im Menü *Dienste* erst *Einstellungen* und dann *Verbindungseinstellungen*. Wählen Sie *Aktive Diensteinstellungen*, blättern Sie zur gewünschten Verbindung, und drücken Sie **Aktivier.**
2. Für die Herstellung einer Verbindung stehen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung:

- Öffnen Sie die Startseite, beispielsweise die Homepage des Diensteanbieters: Wählen Sie im Menü *Dienste* die Option *Startseite*.
Oder: Halten Sie  in der Ausgangsanzeige gedrückt.
- Wählen Sie das Lesezeichen des Dienstes: Wählen Sie im Menü *Dienste* die Option *Lesezeichen* und das gewünschte Lesezeichen.
Wenn das Lesezeichen mit den derzeit aktiven Diensteeinstellungen nicht funktioniert, aktivieren Sie einen anderen Diensteeinstellungssatz.
Versuchen Sie es anschließend erneut.
- Geben Sie die Adresse des Dienstes ein: Im Menü *Dienste* wählen Sie *Zur Adresse*, geben Sie die Adresse manuell ein (drücken Sie  für Sonderzeichen), und drücken Sie **OK**.

Durchblättern der Seiten eines Dienstes

Wenn Sie eine Verbindung zum Dienst hergestellt haben, können Sie durch seine Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können bei den unterschiedlichen Diensten variieren. Folgen Sie den Anleitungen im Display.

Für den Fall, dass die Datenübertragung GPRS ausgewählt wurde, finden Sie unter [GPRS-Verbindung](#) auf Seite 71 Informationen zu den GPRS-Symbolen, die während der Verbindung angezeigt werden.

Verwenden der Telefontasten beim Nutzen von Internetseiten

- Verwenden Sie die Pfeiltasten, um durch die Seite zu blättern.
- Ein markiertes Element wählen Sie durch Drücken der Taste  aus.

- Verwenden Sie zur Eingabe von Buchstaben und Ziffern die Tasten  bis . Drücken Sie , wenn Sie ein Sonderzeichen einfügen möchten.

Optionen während der Nutzung von Internetseiten

Einige der folgenden Optionen können während der Verbindung zum Internet verfügbar sein. Drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie die gewünschte Option aus. Der Diensteanbieter kann auch andere Optionen anbieten.

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung: *Öffnen*, *Schnellzugriffe*, *Startseite*, *Lesez. hinzufügen*, *Lesezeichen* (siehe Seite 97), *Download-Links*, *In Ordner speich.*, *Andere Optionen*, *Neu laden*, *Beenden* (zum Beenden der Verbindung, siehe Seite 97).

Wählen Sie

- *Startseite*, um zur Startseite des Diensteanbieters zurückzukehren.
- *Schnellzugriffe*, um eine neue Liste von Optionen zu öffnen, die z. B. speziell für die Seite erstellt worden sein können.
- *Lesez. hinzufügen*, um die aktuelle Seite als Lesezeichen zu speichern.
- *Download-Links*, um die Liste der Lesezeichen zum Herunterladen von Inhalten aufzurufen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Schritt 2 im Abschnitt [Herunterladen von Inhalten und Programmen](#) auf Seite 17.
- *Andere Optionen*, um sich eine Liste weiterer verfügbarer Optionen anzeigen zu lassen. Sie umfassen *Bild speichern*, *Detail verwenden* (z. B. zum Kopieren einer Telefonnummer auf der Seite), *Zur Adresse*, *Dienstmitteilung* (siehe Seite 98), *Browser-Einstell.* (siehe Seite 93), *Sicherheit* (für Sicherheitsoptionen und Cookie-Einstellungen), *Cache leeren* (siehe Seite 99).

- *Neu laden*, um die aktuelle Seite neu zu laden und zu aktualisieren.

Beenden der Verbindung zum mobilen Internetdienst

Um die Verbindung zum Internet zu beenden, drücken Sie **Optionen**, wählen Sie *Beenden* und drücken Sie **Ja**, sobald *Dienste verlassen?* angezeigt wird. **Oder:** Halten Sie  gedrückt.

Ein Cache ist ein Speicher für die temporäre Speicherung von Daten. Wenn Sie auf vertrauliche Informationen, für die Kennwörter erforderlich sind, zugegriffen haben oder dies versucht haben, löschen Sie den Cache des Mobiltelefons nach jeder Verwendung. Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache gespeichert. Um den Cache zu leeren, siehe [Leeren des Cache-Speichers](#) auf Seite 99.

Lesezeichen

So verwenden und verwalten Sie die Seitenadressen, die Sie als Lesezeichen im Telefonspeicher gespeichert haben:

1. Während des Navigierens durch Internetseiten drücken Sie **Optionen** und wählen *Lesezeichen*, oder wählen Sie *Lesezeichen* im Menü *Dienste*.
2. Blättern Sie zu dem gewünschten Lesezeichen, und drücken Sie **Optionen**.
3. Wählen Sie *Öffnen*, um eine Verbindung zu der mit dem Lesezeichen verknüpften Seite herzustellen. Darüber hinaus haben Sie unter anderem die Möglichkeit, das Lesezeichen zu bearbeiten oder zu löschen, es an ein anderes Telefon zu senden, es in einem Ordner zu speichern oder ein neues Lesezeichen zu erstellen.

Ihr Gerät kann vorinstallierte Lesezeichen für Internetseiten haben, die in keiner Verbindung zu Nokia stehen. Nokia übernimmt weder Gewähr noch Verantwortung für den Inhalt dieser Internetseiten noch werden diese durch Nokia unterstützt. Wenn Sie darauf zugreifen wollen, sollten Sie dieselben Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen wie bei jeder anderen Internetseite.

Empfangen eines Lesezeichens

Wenn Sie ein Lesezeichen als OTA-Mitteilung empfangen, drücken Sie **Optionen** und wählen Sie **Zeigen**, um das Lesezeichen anzuzeigen, oder **Speichern**, um es zur Lesezeichenliste hinzuzufügen. Um ein als OTA-Mitteilung empfangenes Lesezeichen zu verwerfen, drücken Sie **Beenden**.

Dienstmitteilung

Das Telefon kann Dienstmitteilungen von Ihrem Diensteanbieter empfangen (Netzdienst).

So legen Sie fest, dass Dienstmitteilungen mit dem Telefon empfangen werden können: Wählen Sie im Menü **Dienste** erst **Einstellungen** und dann **Einstellungen für Dienstmitteil., Mitteilungsempfang** und **Ein**.

So stellen Sie das Telefon so ein, dass es den in der Dienstmitteilung angegebenen Inhalt automatisch abrufen: Wählen Sie im Menü **Dienste** erst **Einstellungen** und dann **Einstellungen für Dienstmitteil., Automatische Verbindung** und **Ein**.

So lassen Sie sich eine Dienstmitteilung anzeigen:

1. Drücken Sie **Zeigen**, um sich die empfangene Mitteilung sofort anzeigen zu lassen, oder **Beenden**, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt unter **Dienstmitteilung** im Menü **Dienste** ansehen möchten. Oder: Drücken Sie

- während der Nutzung von Internetseiten **Optionen**, und wählen Sie *Andere Optionen* und *Dienstmitteilung*.
2. Blättern Sie zur gewünschten Mitteilung, und drücken Sie **Optionen**. Wählen Sie *Abrufen*, um den in der Mitteilung angegebenen Inhalt abzurufen, *Details*, um sich die Details zur Dienstmitteilung anzeigen zu lassen, oder *Löschen*, um die Mitteilung zu löschen.

Leeren des Cache-Speichers

Wählen Sie im Menü *Dienste* die Option *Cache leeren*. Oder: Drücken Sie während des Navigierens durch Internetseiten **Optionen**, und wählen Sie *Andere Optionen* und *Cache leeren*.

Browser-Sicherheit

Sicherheitsfunktionen können für einige Dienste wie etwa Bankgeschäfte erforderlich sein. Für derartige Verbindungen benötigen Sie Sicherheitszertifikate und möglichst ein Sicherheitsmodul, das eventuell auf Ihrer SIM-Karte verfügbar ist. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um weitere Einzelheiten zu erfahren.

Sicherheitsmodul

Das Sicherheitsmodul kann Zertifikate sowie private und öffentliche Schlüssel enthalten. Das Sicherheitsmodul dient dazu, Sicherheitsdienste für solche Funktionen zu verbessern, die eine Browserverbindung erfordern; es ermöglicht Ihnen die Verwendung einer digitalen Signatur. Die Zertifikate werden vom Diensteanbieter im Sicherheitsmodul gespeichert.

Wählen Sie im Menü *Dienste* zunächst *Einstellungen, Sicherheitseinstellungen* und *Einstellungen für Sicherheitsmodul*. Wählen Sie

- *Details zum Sicherheitsmodul*, um sich die Bezeichnung, den Status, den Hersteller und die Seriennummer des Sicherheitsmoduls anzeigen zu lassen.
- *Modul-PINAbfrage* und *Ein*, wenn das Telefon bei Verwendung von Diensten, die durch das Sicherheitsmodul bereitgestellt werden, den Modul-PIN-Code abfragen soll.
- *Modul-PIN ändern*, um den Modul-PIN-Code zu ändern, sofern dies durch das Sicherheitsmodul zugelassen wird.

Zertifikate

Das Telefon unterstützt drei Arten von Zertifikaten: Server-Zertifikate, Autorisierungszertifikate und Benutzer-Zertifikate. Diese Zertifikate erhalten Sie eventuell von einem Diensteanbieter. Autorisierungszertifikate und Benutzer-Zertifikate können auch von dem Diensteanbieter in dem Sicherheitsmodul gespeichert werden. Details über die Verfügbarkeit und Funktionsweise erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Wenn ein Server-Zertifikat verwendet wird, wird das Sicherheitssymbol  während einer Verbindung angezeigt, wenn die Datenübertragung zwischen dem Telefon und dem Gateway (Angabe unter *IP-Adresse* in *Aktive Diensteeinstellungen ändern*) verschlüsselt ist.

Das Sicherheitssymbol weist nicht darauf hin, dass die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server (oder dem Ort, an dem die angeforderte Ressource gespeichert wird) sicher ist. Der Diensteanbieter stellt die Sicherheit der Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server sicher.



Wichtig: Die Risiken, die bei der Nutzung von Fernverbindungen und der Installation von Software über diese entstehen, werden durch die Verwendung von Zertifikaten erheblich verringert. Dies gilt aber nur, wenn die Zertifikate ordnungsgemäß verwendet werden. Das Vorhandensein eines Zertifikats an sich bietet noch keinen Schutz. Der Zertifikats-Manager muss korrekte, authentische oder vertrauenswürdige Zertifikate enthalten, damit die Sicherheit erhöht wird. Die Lebensdauer von Zertifikaten ist begrenzt. Wenn bei einem Zertifikat, das gültig sein sollte, eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass das Zertifikat abgelaufen oder noch nicht gültig ist, prüfen Sie, ob das Datum und die Uhrzeit am Gerät richtig eingestellt sind.

Bevor Sie Zertifikatseinstellungen ändern, müssen Sie sicherstellen, dass Sie dem Eigentümer des Zertifikats wirklich vertrauen, und dass das Zertifikat dem angegebenen Eigentümer gehört.

■ Favoriten (Menü 10)



In diesem Menü können Sie Funktionen aktivieren, auf die durch Drücken von **Favoriten** in der Ausgangsanzeige zugegriffen wird.

So greifen Sie auf dieses Menü zu: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Menü**, und wählen Sie **Favoriten**.

Weitere Informationen zum Hinzufügen bzw. Löschen von Funktionen aus der Liste finden Sie unter **Persönliche Schnellzugriffe** auf Seite 70.

■ SIM-Dienste (Menü 11)



Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

6. Akku-Informationen

■ Laden und Entladen von Akkus

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Ein neuer Akku erreicht seine volle Leistung erst, nachdem er zwei- oder dreimal vollständig ge- und entladen wurde. Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit ab. Wenn die Sprech- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.

Wird der Austauschakku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch

Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Die Kapazität und Lebensdauer des Akkus wird reduziert, wenn er an kalten oder warmen Orten, wie z. B. in einem geschlossenen Auto bei sommerlichen oder winterlichen Bedingungen, liegen gelassen wird. Versuchen Sie daher immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) aufzubewahren. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind. Akkus müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Führen Sie sie der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

■ Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit ausschließlich Nokia Original-Akkus. Um sicherzustellen, dass Sie einen Nokia Original-Akku verwenden, kaufen Sie diesen bei einem Nokia Fachhändler, suchen Sie nach dem Logo "Nokia Original Enhancements" auf der Verpackung und überprüfen den Hologramm-Aufkleber wie nachfolgend beschrieben:

Die erfolgreiche Überprüfung des Hologramms anhand der vier Schritte bedeutet jedoch keine absolute Sicherheit, dass es sich um einen Nokia Original-Akku handelt. Sollten Sie irgendeinen Grund zu der Annahme haben, dass Ihr Akku kein Original-Zubehör von Nokia ist, sehen Sie von dessen Verwendung ab und wenden Sie sich an den Nokia Kundendienst oder einen Fachhändler in Ihrer Nähe. Der Nokia Kundendienst oder Fachhändler prüft dann, ob es sich bei dem Akku um Original-Zubehör von Nokia handelt. Falls die Authentizität nicht nachweisbar ist, geben Sie den Akku dort wieder ab, wo Sie ihn erworben haben.

Überprüfen des Hologramms



1. Wenn Sie sich den Hologramm-Aufkleber ansehen, ist in einem bestimmten Betrachtungswinkel das Nokia Symbol der sich reichenden Hände und in einem anderen Betrachtungswinkel das Logo "Nokia Original Enhancements" erkennbar.



2. Wenn Sie das Hologramm zur linken, rechten, unteren und oberen Seite des Logos neigen, sind jeweils 1, 2, 3 bzw. 4 Punkte auf einer Seite zu sehen.



3. Rubbeln Sie an der Seite des Aufklebers den 20-stelligen Code frei, zum Beispiel 12345678919876543210. Halten Sie den Akku so, dass die Ziffern nach oben zeigen. Der 20-stellige Code beginnt in der oberen Zeile und setzt sich in der unteren Zeile fort.



4. Stellen Sie sicher, dass der 20-stellige Code gültig ist, indem Sie die unter www.nokia.com/batterycheck beschriebenen Anweisungen befolgen.

Um eine Kurzmitteilung zu erstellen, geben Sie den 20-stelligen Code (z. B. 12345678919876543210) ein und senden die Mitteilung an +44 7786 200276.

Für die Übermittlung fallen nationale und internationale Gebühren an.

Sie erhalten eine Mitteilung darüber, ob der Code authentifiziert werden konnte.

Was ist zu tun, wenn sich der Akku nicht als Nokia Original-Akku erweist?

Wenn nicht sichergestellt werden kann, dass es sich bei dem Nokia Akku mit dem Hologramm-Aufkleber um einen Nokia Original-Akku handelt, verwenden Sie den Akku nicht, sondern bringen ihn zum Nokia Kundendienst oder Fachhändler in Ihrer Nähe. Die Verwendung eines Akkus, der nicht vom Hersteller zugelassen ist, kann gefährlich sein und dazu führen, dass Ihr Gerät und das verwendete Zubehör in ihrer Leistung beeinträchtigt bzw. beschädigt werden. Daneben kann die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung für das Gerät erlöschen.

Weitere Informationen zu Original-Akkus von Nokia finden Sie unter www.nokia.com/battery.

PFLEGE UND WARTUNG

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die nachstehenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu bewahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfe Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.

- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unerlaubte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtiger Daten, die Sie aufbewahren möchten, z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge, bevor Sie das Gerät bei einer Servicestelle abgeben.

Alle obigen Hinweise gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Das Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

■ Betriebsumgebung

Vergessen Sie nicht, die in bestimmten Bereichen gültigen besonderen Vorschriften zu beachten und immer dann das Gerät auszuschalten, wenn sein Einsatz verboten ist oder wenn es durch das Gerät zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann. Halten Sie das Gerät stets in seiner vorgesehenen Bedienungsposition. Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden. Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Metallteile können vom Telefon angezogen werden. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

■ Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind oder wenn Sie Fragen zu anderen Themen haben. Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen aufgestellte Vorschriften dazu aufgefordert werden. Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Herzschrittmacher

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, einen Mindestabstand von 15,3 cm (6 Zoll) zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um eventuelle Störungen des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein. Personen mit einem Herzschrittmacher sollten:

- immer einen Mindestabstand von 15,3 cm (6 Zoll) zwischen Gerät und Herzschrittmacher einhalten,
- das Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren und
- das Gerät an das dem Herzschrittmacher entferntere Ohr halten, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern.

Wenn Sie eine Störung vermuten, schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Gerät aus Ihrer Nähe.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Wenn Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

■ Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler, Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Fahrzeugs oder jeglichen Zubehörs oder an den jeweiligen Vertreter.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn Mobiltelefon und Kfz-Zubehör nicht ordnungsgemäß im Fahrzeug installiert sind und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Das Gerät darf in einem Flugzeug während des Fluges nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und illegal sein.

■ Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre aus und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. Zu den Orten mit einer

explosionsgefährdeten Atmosphäre zählen Orte, an denen Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden, Fahrzeuge, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.

■ Notrufe



Wichtig: Mobiltelefone wie dieses Gerät arbeiten mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Daher kann der Verbindungsaufbau nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

1. Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist.
In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Gerät eingelegt ist.
2. Drücken Sie  so oft wie notwendig, um die Anzeige zu löschen und das Gerät für Anrufe vorzubereiten.

3. Geben Sie die für das Mobilfunknetz, mit dem Sie gerade verbunden sind, gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
4. Drücken Sie die Taste .

Falls bestimmte Funktionen aktiviert sind, müssen Sie diese Funktionen eventuell ausschalten, bevor Sie einen Notruf tätigen können. Weitere Hinweise und Informationen erhalten Sie in dieser Anleitung oder von Ihrem Diensteanbieter.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

■ Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Aussendung elektromagnetischer Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand zu gewährleisten.

Die Grenzwerte für die Belastung durch mobile Geräte basieren auf einer Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate (SAR) bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchsten zulässigen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen,

da das Gerät so konstruiert ist, dass es mit verschiedenen Sendeleistungen arbeiten kann, um jeweils nur die Sendeleistung zu nutzen, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Diese Leistung kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel der Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr ist 0,54 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen über SAR-Werte finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

